

# SILENCE

## BETRIEBSANLEITUNG

# S01 *The Ride Decision*

## MY22

*S01 LS*

*S01 BASIC*

*S01 STANDARD*

*S01 CONNECTED*

*S01+*



Abgebildete Variante: S01+

(V007)

- 15/09/2022 -

## HALLO SILENCER

Wir stellen Ihnen Ihr neuen Elektroroller S01 vor, ein Modell, das einem 125 cm<sup>3</sup> entspricht (oder 50 cm<sup>3</sup>, LS-Fall), für den Einsatz in der Stadt konzipiert ist und zu 100 % *Made de in Barcelona* hergestellt wird.

Der S01 ist der Elektroroller mit der besten Batterie. Die von SILENCE entwickelte, konzipierte und patentierte abnehmbare Batterie in Form eines Trolleys mit Rädern durchbricht die Barriere der Ladestation und ermöglicht es dem Benutzer, ihn bequem und sicher zu jeder herkömmlichen Steckdose zu transportieren: zu Hause, im Büro, in einer Bar... Weitere Einzelheiten finden Sie im Abschnitt „**Bewährte Verfahren zum Laden von Batterien**“.

Dieses Modell ist in 5 Varianten unterteilt: **Basic, Standard, Connected, Plus („+“)** (alle mit **L3e-Homologation**) und **LS** (mit **L1e-Homologation**):

- Die **Basic-Variante** hat eine Höchstgeschwindigkeit von **80 km/h** und eine **4,1-kWh-Batterie**, die eine Reichweite von rund **100 km** ermöglicht.
- Die **Standard-Variante** hat eine Höchstgeschwindigkeit von **95 km/h** und eine Reichweite von rund **133 km** dank einer **5,6 kWh-Batterie**. Außerdem verfügt er über eine **USB-Buchse**, über die Sie zum Beispiel Ihr Mobiltelefon aufladen können.
- Die **Connected-Variante** verfügt zusätzlich zu den Merkmalen der **Standard-Variante** über ein **TCU-Gerät**, mit dem Sie das Motorrad dank der App „**My Silence**“ mit Ihrem Smartphone verbinden können, so dass Sie es jederzeit kontrollieren und sogar mit anderen Personen **teilen** können.
- Das Spitzenmodell der S01-Reihe ist die **Plus-Variante (S01+)**. Zusätzlich zu allen Merkmalen der **Connected-Variante** verfügt er über eine Reihe von Elementen, die ihn zum **Spitzenmodell** machen: einstellbare Federung (vorne und hinten), Petal-Bremsscheiben, eine unverwechselbare spezifische Ästhetik... und das innovative „**Push-To-Pass**“-System („**P2P**“), mit dem er pünktlich die **100 km/h** erreicht.
- Schließlich gibt es noch die **LS-Variante**, die der **Connected** entspricht, aber auf **45 km/h** begrenzt ist und eine Reichweite von **146 km** hat.

Kurz gesagt, ein neuer emissionsfreier technologisch fortschrittlicher und attraktiv gestalteter Scooter für sicheres, modernes und leises Fahren in der Stadt. Der beste Weg, den Wandel hin zu einer nachhaltigen städtischen Mobilität zu beschleunigen.

### Haben Sie keine Lust mit SILENCE, die Städte zu verbessern?

Bevor Sie Ihren S01 zum ersten Mal fahren, sollten Sie zu Ihrer Sicherheit und zur Vermeidung von Schäden am Fahrzeug oder an Dritten diese Betriebsanleitung lesen. Wenn Wartungsarbeiten erforderlich sind, wenden Sie sich bitte immer an ein offizielles SILENCE Service Center.

Genießen Sie eine ruhige Fahrt ohne Lärm und Vibrationen - danke, dass Sie sich für einen SILENCE S01 entschieden haben!

## ÜBER DIESES HANDBUCH

Bitte lesen Sie diese Handbuch sorgfältig durch und beachten Sie insbesondere die Sicherheitshinweise. Es enthält alles, was Sie als S01-Nutzer wissen müssen.

Die in diesem Handbuch enthaltenen Informationen sind die neuesten, die zum Zeitpunkt der Freigabe zur Veröffentlichung/Drucklegung für dieses Modell verfügbar waren. Scutum Logistic S.L. behält sich das Recht vor, jederzeit und ohne Vorankündigung Änderungen vorzunehmen, ohne dass daraus irgendwelche Verpflichtungen entstehen. Kein Teil dieses Handbuchs darf ohne schriftliche Genehmigung vervielfältigt werden. Die aktuellste Version finden Sie unter [BETRIEBSANLEITUNGEN](#) oder durch Scannen des folgenden QR-Codes:



Die Abbildungen in diesem Handbuch können optionales Zubehör zeigen, das nicht im Lieferumfang enthalten ist, sowie Elemente in einer Farbe, die von der tatsächlichen Farbe abweichen kann. Die auf dem Titelbild abgebildete Variante ist die S01+.

## FAQ's

Für alle Vorfälle im Zusammenhang mit Ihrem S01 gehen Sie bitte zunächst zum Abschnitt „**LÖSUNG VON ZWISCHENFÄLLEN**“.

Darüber hinaus finden Sie unter folgendem Link Antworten auf Ihre Fragen (**FAQ**): [SUPPORT](#). Sie können auch diesen QR-Code scannen:



## NETZ DER OFFIZIELLEN DIENSTE

Sollten Sie zusätzliche Unterstützung benötigen, können Sie sich jederzeit an ein offizielles SILENCE Service Center wenden. Die Karte mit unserem Werkstattnetz finden Sie unter dem Link [OFFIZIELLE DIENSTE](#) oder durch Scannen des QR-Codes:



**INHALT DIESER ANLEITUNG**

**HALLO SILENCER ..... 2**

**ÜBER DIESES HANDBUCH..... 3**

**FAQ's ..... 3**

**NETZ DER OFFIZIELLEN DIENSTE ..... 3**

**INHALT DIESER ANLEITUNG ..... 4**

**SICHERHEIT..... 6**

    1) Nutzung und Wartung..... 6

    2) Schutzkleidung und -ausrüstung ..... 7

    3) Verladung von Paketen ..... 8

    4) Zubehör und Änderungen ..... 8

**FAHRZEUGKENNZEICHNUNG ..... 9**

    1) VIN-Nummer - Kennzeichnung des Fahrgestells ..... 9

    2) Etikett mit Informationen zur Produktion ..... 9

**ALLGEMEINE KOMPONENTEN UND BETRIEB .....10**

    1) Batteriepack („be“)..... 11

    2) Motor (Hinterrad) ..... 11

    3) Instrumententafel ..... 12

    4) Bedienelemente und Handhabung des Fahrzeugs..... 20

    5) Schloss..... 26

    6) Beleuchtung ..... 27

    7) Sitz - Ablagefach unter dem Sitz..... 29

    8) Federungen ..... 34

    9) Ständer ..... 35

    10) Rückspiegel..... 35

    11) Zubehör ..... 35

**FAHRMODUS.....36**

**APP "MY SILENCE" (NUR BEI ANGESCHLOSSENEN VARIANTEN) .....40**

**TECHNISCHE DATEN.....41**

    1) Motorrad-Spezifikationen (Fahrrad + Motor) ..... 41

2) Spezifikationen für Batterie und Ladegerät .....	43
<b>BATTERIE-PACK .....</b>	<b>45</b>
1) Komponenten.....	45
2) Energie .....	47
3) Batteriewechsel ( <i>bald verfügbar</i> ).....	48
4) Batterie-Überwachungssystem (BMS) .....	49
5) Anschließen des Ladegeräts .....	49
6) Temperatur .....	51
7) Batterieladeanzeige in % (SoC).....	51
8) Reichweite.....	52
9) Bewährte Verfahren zum Laden von Batterien.....	52
10) Gute Praktiken für die richtige Wartung von Batterien .....	53
11) Sicherheitswarnungen für Batterien .....	54
<b>ENTSORGUNG UND RECYCLING .....</b>	<b>56</b>
1) Recycling des Batteriepacks .....	56
2) Scooter-Recycling.....	56
<b>WARTUNGSPROGRAMM .....</b>	<b>57</b>
3) Vorgänge und Periodizität.....	58
4) Reinigung.....	58
5) Lagerung.....	59
6) Kontrollen vor Fahrtantritt.....	59
<b>LÖSUNG VON ZWISCHENFÄLLEN .....</b>	<b>63</b>
<b>FAHRZEUG- UND BATTERIEGARANTIE.....</b>	<b>64</b>
1) Lieferung an den Käufer .....	64
2) Garantiebedingungen (Gründe für den Verfall bei Nichterfüllung) .....	65
3) Inspektionen: Motorrad und Batterie .....	66

## SICHERHEIT

Das Führen eines Fahrzeugs ist eine Tätigkeit, die Aufmerksamkeit erfordert und bei der es um die eigene Sicherheit und die Sicherheit anderer geht. Es liegt daher in Ihrer Verantwortung, die notwendigen Vorkehrungen zu treffen, um die Risiken bei der Verwendung Ihres SILENCE S01 zu minimieren.

In diesem Abschnitt im Besonderen und im Handbuch im Allgemeinen finden Sie **Informationen und Empfehlungen**, um das Fahren mit Ihrem Scooter so sicher wie möglich zu gestalten. Sie kann jedoch nicht alle **Gefahren, die mit dem Betrieb und der Wartung des Fahrzeugs** verbunden sind, abdecken und Sie warnen, so dass Sie immer Ihren **gesunden Menschenverstand** einsetzen sollten, um Ihren Scooter mit einem minimalen Risiko zu genießen. Hier finden Sie die wichtigsten Empfehlungen:

### 1) Nutzung und Wartung

Der SILENCE S01 ist ein Stadttroller, der ausschließlich für den Straßenverkehr bestimmt ist und maximal den Fahrer und einen Beifahrer befördert. Die im Abschnitt „**Verladung von Paketen**“ angegebene maximale Tragfähigkeit muss ebenfalls beachtet werden.

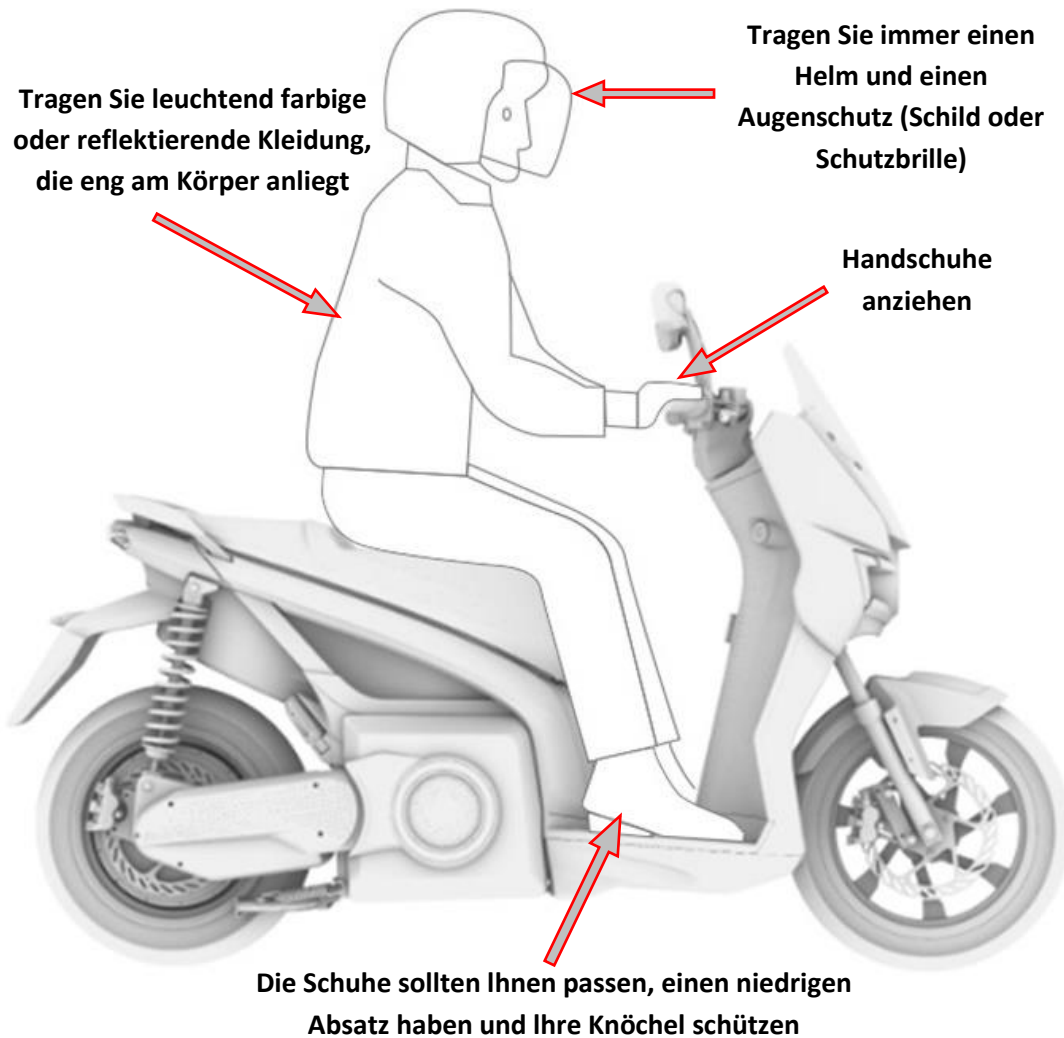
**Fahren Sie innerhalb Ihrer Grenzen:** Berücksichtigen Sie Ihre persönlichen Fähigkeiten und die Straßenbedingungen, um sicher zu fahren. Überschätzen Sie sie nicht und lassen Sie Raum für das Unerwartete.

**Trinken Sie nicht und nehmen Sie keine Drogen vor dem Fahren:** Ihre Reflexe werden sonst eingeschränkt und damit auch Ihre Fähigkeit, unerwarteten Ereignissen auszuweichen. Lassen Sie auch andere Personen in dieser Situation nicht fahren.

**Berücksichtigen Sie andere Faktoren:** Beachten Sie auch andere Faktoren, die das Fahren beeinflussen, wie die Einnahme bestimmter Medikamente, Müdigkeit oder mangelnde Aufmerksamkeit.

**Halten Sie Ihren Roller in gutem Zustand:** Abgesehen von Ihrer eigenen Fahrtauglichkeit sind Sie dafür verantwortlich, Ihr Motorrad vor der Fahrt zu überprüfen und zu warten, indem Sie die Anweisungen dieses Handbuchs befolgen (siehe Abschnitt „**WARTUNGSPROGRAMM**“). Unzureichende oder fehlende Wartung ist ein Risikofaktor.

## 2) Schutzkleidung und -ausrüstung



Zu Ihrer Sicherheit und der Ihres Beifahrers empfehlen wir die Verwendung von Schutzkleidung, die für das Motorradfahren geeignet ist. Auch wenn sie keinen vollständigen Schutz bieten, so verringern sie doch die Wahrscheinlichkeit einer Verletzung und die Schwere ihrer Folgen erheblich. Lassen Sie sich von Fachleuten beraten, um das für Sie am besten geeignete Angebot auszuwählen.

**Tragen Sie immer einen Helm:** Das korrekte Tragen eines Helms ist sowohl für Fahrer als auch für Beifahrer wichtig und obligatorisch. Es muss zugelassen, in gutem Zustand und **korrekt befestigt** sein. Sie verringert die Anzahl und Schwere von Kopfverletzungen. **Vollvisierhelme** werden gegenüber Helmen mit offenem Gesicht (*Jet-* oder Dreiviertelhelm) empfohlen, die **hell, glänzend oder mit reflektierenden Streifen** versehen, leicht und von der **richtigen Größe** sind.

**Tragen Sie einen Augenschutz:** Tragen Sie immer einen Augenschutz, entweder das Helmschild selbst oder eine geeignete Schutzbrille.

**Sonstige Kleidung:** Tragen Sie feste Stiefel und Lederhandschuhe, um Füße, Knöchel und Hände vor Abschürfungen, Schnitten und Prellungen zu schützen. Tragen Sie einen motorradspezifischen Anzug oder eine Jacke und eine Hose. Sie sollten eng am Körper anliegen, die richtige Größe haben und am besten mit reflektierenden Streifen versehen sein.

Diese Empfehlungen gelten auch für den Beifahrer, falls vorhanden.

### 3) Verladung von Paketen

Dieser Roller ist so konzipiert, dass er sicher gefahren werden kann, solange die maximale Tragfähigkeit und die Lastverteilung beachtet werden. Andernfalls können die Stabilität, die Bremsen und das Fahrverhalten beeinträchtigt werden.

Die **Höchstmasse** des Scooters darf **320 kg** nicht überschreiten, einschließlich des Fahrzeugs selbst mit Batterie und Zubehör, Fahrer und Beifahrer (falls vorhanden) und Ladung. Die Verteilung auf beide Achsen muss ausgewogen sein und darf keinesfalls 102 kg auf der Vorderachse und 218 kg auf der Hinterachse überschreiten.

Beachten Sie, dass das Gewicht des montierten Zubehörs die Zuladungsmasse, die der Roller tragen kann, verringert.

#### **Empfehlungen**

- Verteilen Sie die Last gleichmäßig auf dem Fahrrad und achten Sie darauf, dass sie so nah wie möglich an der Mitte des Fahrrads liegt.
- Vergewissern Sie sich, dass die Ladung sicher verzurrt ist, und vermeiden Sie lose Gegenstände.
- Überprüfen Sie stets den korrekten Reifendruck und stellen Sie die Hinterradfederung entsprechend der jeweiligen Belastung ein.

### 4) Zubehör und Änderungen

Wir empfehlen, nur SILENCE-Zubehör zu verwenden, da es für den korrekten Betrieb mit diesem Motorradmodell entwickelt und getestet wurde. Wenn Sie anderes Zubehör verwenden oder Änderungen vornehmen, sind Sie für den korrekten Einbau und die Auswahl des Zubehörs verantwortlich, um dessen korrekte Verwendung zu gewährleisten:

- Verringern Sie nicht den Lenkwinkel des Lenkers und beeinträchtigen Sie nicht die Bedienung der Bedienelemente.
- Verringern Sie nicht den seitlichen Neigungswinkel oder die Bodenfreiheit.
- Die Sichtbarkeit oder Projektion von Licht darf nicht beeinträchtigt werden.
- Beeinträchtigen Sie nicht die elektrischen und elektronischen Komponenten des Scooters.
- Halten Sie die gesetzlichen Vorschriften ein.



**FAHRZEUGKENNZEICHNUNG**

**1) VIN-Nummer - Kennzeichnung des Fahrgestells**

Die **VIN** (*Vehicle Identification Number*) ist ein 17-stelliger alphanumerischer Code, der Ihren Scooter identifiziert und direkt auf dem Rahmen, auf dem rechten hinteren Vierkantprofil, gegenüber dem hinteren Stoßdämpfer, eingeprägt ist. Diese Nummer ist auch auf einem Etikett unter dem Sitz zu finden.

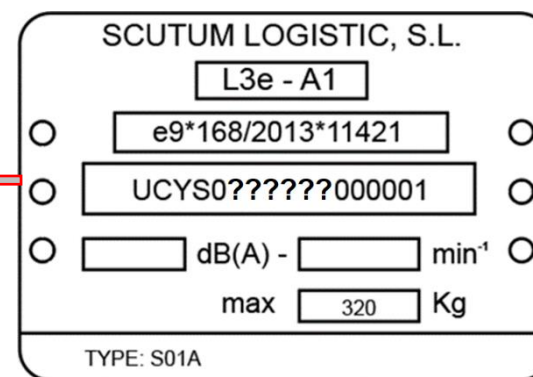
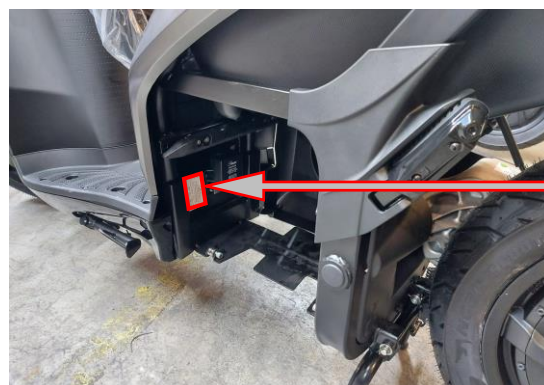
Der Standard für die VIN wird durch die ISO-Norm bestimmt. **Die VIN-Nummer wird für die Bestellung von Ersatzteilen benötigt.**



**2) Etikett mit Informationen zur Produktion**

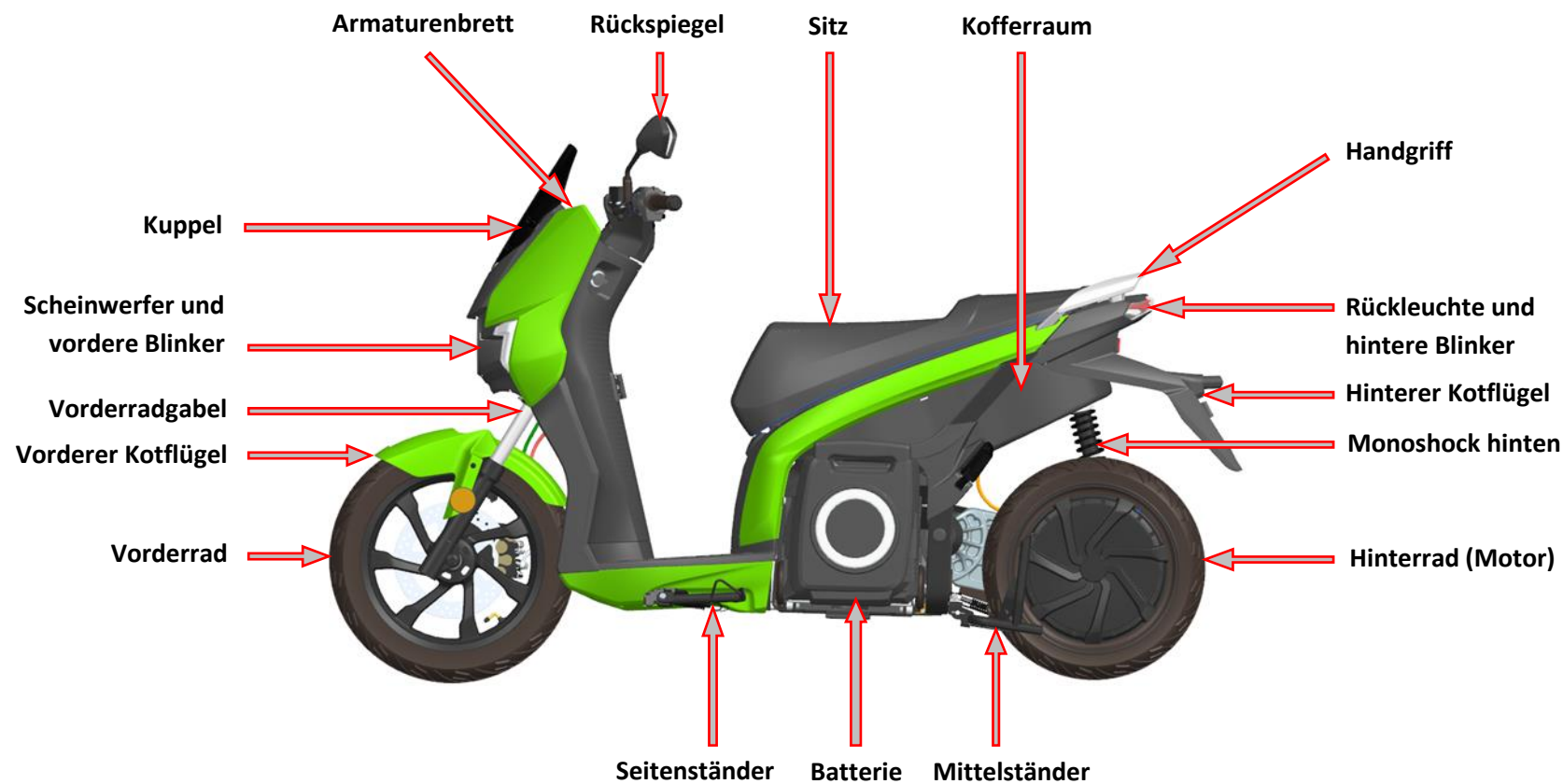
Dieser Scooter hat einen zweiten Aufkleber, auf dem unter anderem die Fahrgestellnummer und die Typgenehmigungsnummer angegeben sind.

Dieses Etikett befindet sich an der Vorderseite des Batteriefachs:



**ALLGEMEINE KOMPONENTEN UND BETRIEB**

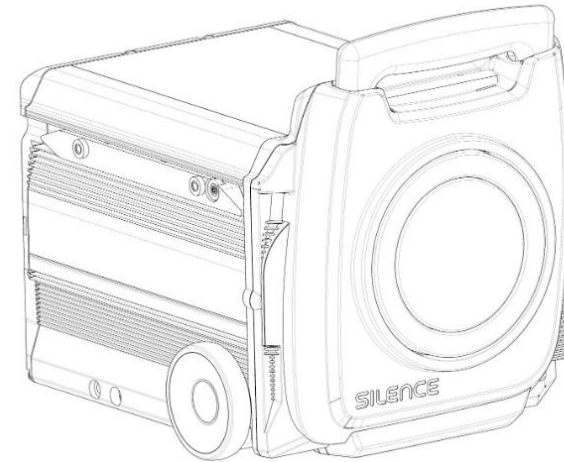
Die allgemeinen Komponenten (auf Benutzerebene), aus denen dieser Scooter besteht, sind:



## 1) Batteriepack („be“)

Das Modell SILENCE S01 verfügt über ein innovatives, abnehmbares Batteriepack mit einem Griff und Rädern, so dass es wie ein Trolley transportiert werden kann, es wird „be“ genannt. Auf diese Weise können Sie es entweder auf dem Roller selbst oder an einer Steckdose aufladen, wo immer Sie wollen. Dieses Batteriepack kann auch zwischen Motorrädern ausgetauscht werden und kann sogar für die Stromversorgung vieler anderer Geräte verwendet werden.

Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „**BATTERIE-PACK**“, in dem alle Eigenschaften und Funktionen Ihrer neuen Batterie erläutert werden.

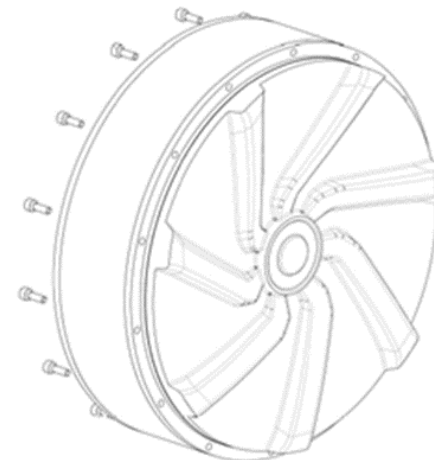


## 2) Motor (Hinterrad)

Dieser Roller verfügt über einen **100 %igen Elektromotor** mit *Brushless* Technologie, Direktantrieb und Luftkühlung im Hinterrad.

In den Varianten **Basic**, **Standard** und **Connected** ist er mit einer **Nennleistung** von **7 kW** (in der **Basic-Variante** elektronisch auf **5 kW** begrenzt) zugelassen, in der **Plus-Variante** steigt dieser Wert auf **7,5 kW**.

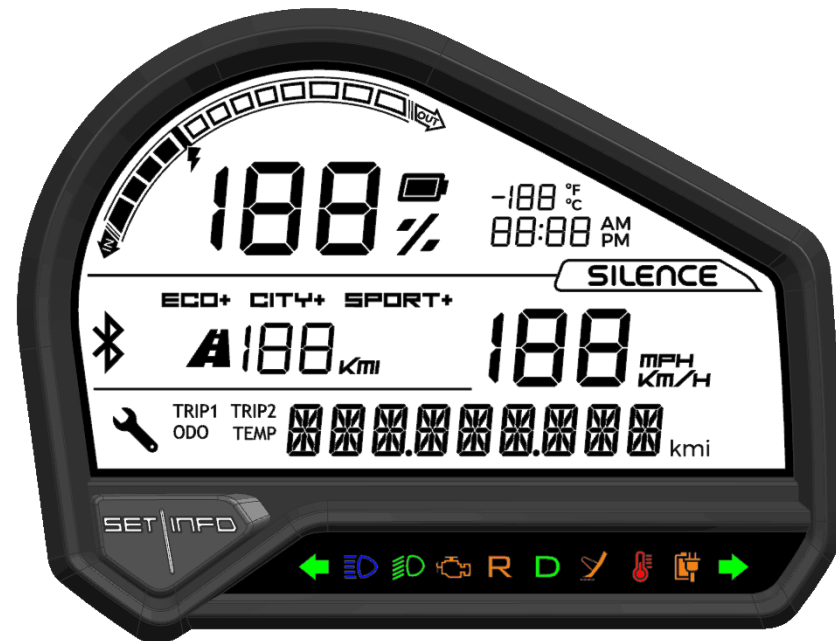
Bei der **LS-Variante** beträgt die genehmigte Nennleistung **4 kW**.



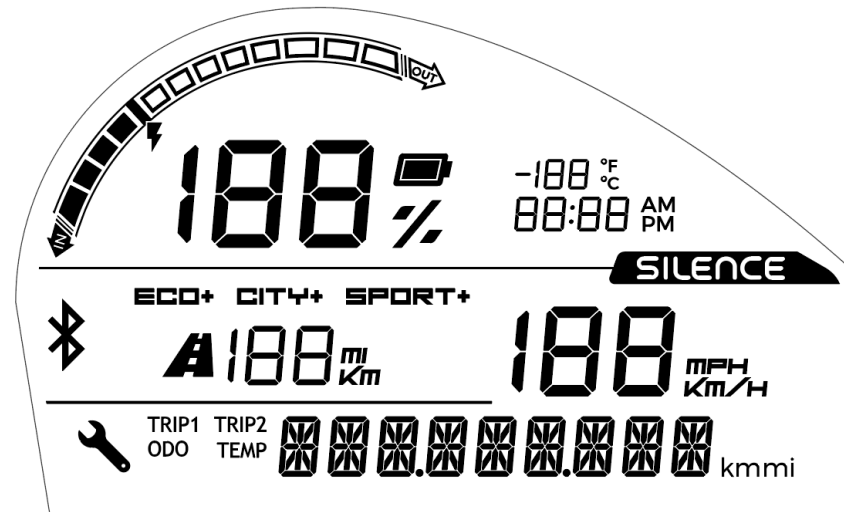
### 3) Instrumententafel

Die Instrumententafel liefert alle Informationen, die für das Fahren des Rollers notwendig sind.

Er verfügt über ein LCD-Display, 2 Tasten („SET“ und „INFO“) und 10 Kontrollleuchten, deren Funktionen im Folgenden erläutert werden.

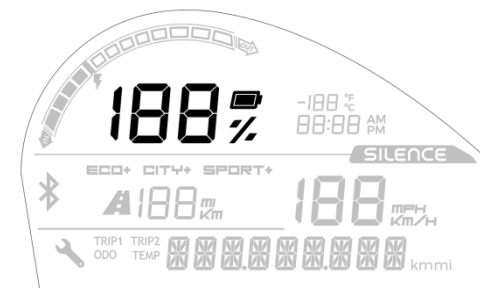


LCD-Anzeige



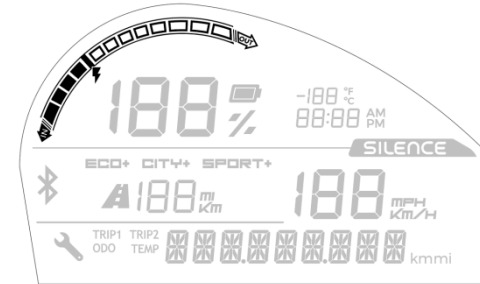
**Lade-Anzeige**

Oben auf dem *Display* wird der Ladezustand der Batterie oder **SoC** (*State of Charge*) angezeigt. Hierbei handelt es sich um einen Prozentwert, d. h. wenn die Batterie entladen ist, wird 0 % angezeigt, und wenn sie voll geladen ist, wird 100 % angezeigt.



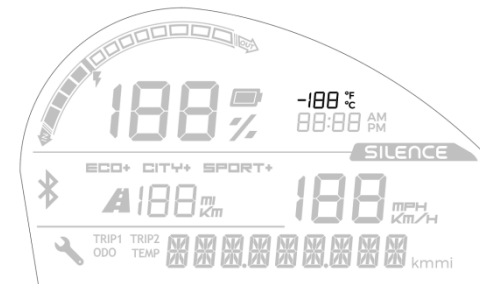
### Stromanzeige

Darüber hinaus wird im Bogen oben links angezeigt, ob der Strom aus der Batterie („OUT“, wenn er verbraucht wird) oder in die Batterie fließt („IN“, wenn er durch die Motorbremse regeneriert oder geladen wird).



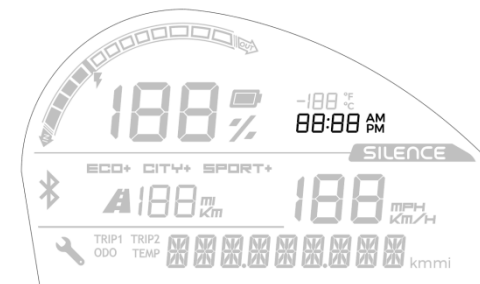
### Umgebungstemperatur

Auf der oberen rechten Seite wird die Umgebungstemperatur angezeigt (je nach Auswahl in Grad Celsius oder Fahrenheit, siehe Abschnitt **System der Einheiten ändern**). Es werden sowohl positive als auch negative Temperaturen angezeigt.



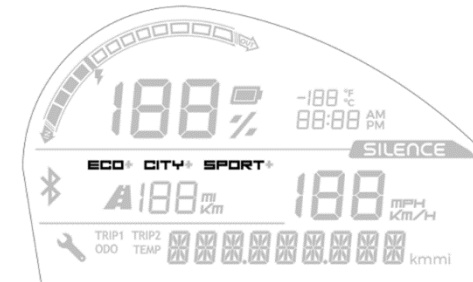
### Aktuelle Uhrzeit

Die aktuelle Uhrzeit (Batteriedaten) wird direkt darunter angezeigt. Sie kann entweder im 12- oder 24-Stunden-Format angezeigt werden.



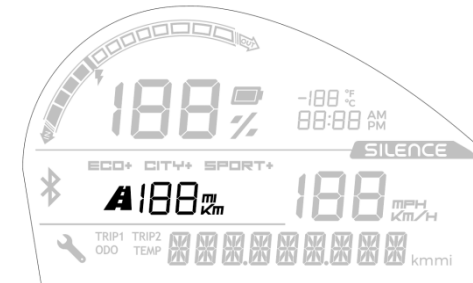
## Fahrmodus

Der derzeit aktive Fahrmodus (ECO, CITY oder SPORT, je nach Modell) wird oben im mittleren Bereich (unterhalb des Ladezustands in Prozent) angezeigt.



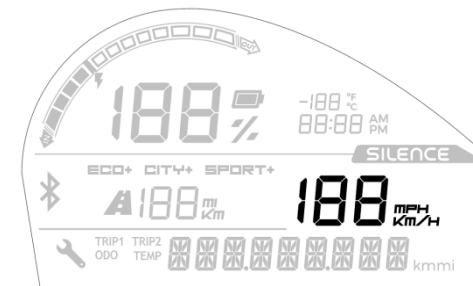
## Geschätzte verbleibende Reichweite

Informationen über die verbleibende Reichweite in Kilometern oder Meilen sind unter den Fahrmodi verfügbar. Dies ist eine ungefähre Angabe und hängt von der Fahrmodus und der aktuellen Entladung ab.



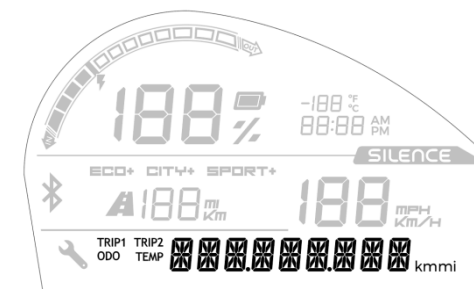
## Geschwindigkeitsanzeige

Die aktuelle Geschwindigkeit des Scooters wird in der Mitte rechts unten angezeigt (unter dem SILENCE-Logo). Sie kann in Kilometern pro Stunde oder Meilen pro Stunde angezeigt werden.



## „ODO“

Kilometerzähler: Zeigt die Gesamtzahl der gefahrenen Kilometer/Meilen an.



ODO	23007	km
-----	-------	----

1 Klick auf **INFO** bringt Sie zur Anzeige: ↓

## „TEMP“

Temperaturen der verschiedenen Komponenten, in Grad Celsius/Fahrenheit.

Halten Sie die Taste **INFO** gedrückt, um zwischen diesen Optionen zu wechseln:

- TEMP BAT (aus „Battery Pack“): Temperatur des Batteriepacks.
- TEMP ENG (aus „Engine“): Motortemperatur.
- TEMP INV (aus „Inverter“): Temperatur des Wechselrichters.

TEMP	BAT.	65°C
TEMP	ENG.	72°C
TEMP	INV.	70°C

1 Klick auf **INFO** bringt Sie zur Anzeige: ↓

## „TRIP1“

Tageskilometerzähler 1: Zeigt die Anzahl der seit dem Zurücksetzen des Kilometerzählers zurückgelegten Kilometer/Meilen an.

Halten Sie die Taste **INFO** gedrückt, um zwischen diesen beiden Optionen zu wechseln:

- KM/MI: zurückgelegte Kilometer/Meilen.
- AVG: Durchschnittsgeschwindigkeit, mit der diese Kilometer/Meilen zurückgelegt wurden (in km/h / mi/h).

TRIP1	12.92	km
TRIP1	AVG. 55KM/H	
TRIP2	56.43	km
TRIP2	AVG. 45KM/H	

1 Klick auf **INFO** bringt Sie zur Anzeige: ↓



**„TRIP2“**

Genau dasselbe wie bei TRIP1. 1 Klick auf **INFO** schaltet wieder auf die Anzeige von ODO um.

**Sonstige Meldungen**

Im unteren Bereich des Displays können Meldungen anderer Art angezeigt werden, z. B. Warnungen (Motorrad wird geladen, Seitenständer ausgestellt usw.) oder Funktionsfehler (die mit "Ox..." beginnen). Falls eine der Letztgenannten erscheinen sollte, wenden Sie sich bitte an Ihr SILENCE Service Center.



CHARGING  
SEITENSTÄNDER

**Tasten**

Die Tasten auf der Instrumententafel sind **SET** (links) und **INFO** (rechts, und auf den Bedienelementen auf der rechten Seite des Lenkers dupliziert):



Sie haben folgende Funktionen:

**Bildschirmnavigation**

**Drücken Sie INFO (einfacher Klick):** Bei jedem Klick werden die folgenden Bildschirme in dieser Reihenfolge durchlaufen: **ODO -> TEMP -> TRIP1 -> TRIP2 -> ODO -> ...**

## **Ansicht ändern Tageskilometer/-meilen - Durchschnittsgeschwindigkeit (AVG)**

In TRIP1 oder TRIP2, drücken Sie **INFO (gedrückt halten)**.

---

## **Tageskilometer/-meilen zurücksetzen**

In TRIP1 oder TRIP2, drücken Sie **SET (einfacher Klick)**. Der Kilometerstand wird auf Null zurückgesetzt.

---

## **Ansicht Temperaturen ändern**

In TEMP, drücken Sie **INFO (gedrückt halten)**: Sie werden durch die folgenden Bildschirme geführt **TEMP BAT -> TEMP ENG -> TEMP INV -> TEMP BAT -> ...**

---

## **Uhrzeit ändern**

**Drücken Sie SET (gedrückt halten)**: Sie gelangen in den Zeitänderungsmodus.

**SET drücken (einfacher Klick)**: Umschalten zwischen Stunden, Minuten und Zeitformat (blinkend).

Wenn die Zeit blinkt, **drücken Sie INFO (einf. Klick)**: Sie wird pro Klick um eine Einheit erhöht. **Drücken Sie INFO (gedrückt halten)**: Die Zeit wird schnell erhöht.

Wenn die Minuten blinken, **drücken Sie INFO (einfacher Klick)**: Sie werden pro Klick um eine Einheit erhöht. **Drücken Sie INFO (gedrückt halten)**: Die Minuten werden schnell erhöht.

Wenn das Zeitformat blinkt, **drücken Sie INFO (einfacher Klick)**: Umschalten zwischen 12-Stunden-Format (AM/PM) und 24-Stunden-Format.

**Drücken Sie SET (gedrückt halten)**: Sie fixieren die Zeit und verlassen den Zeitänderungsmodus.

---

## **System der Einheiten ändern**

**Drücken Sie SET (vor und während des Starts des Motorrads gedrückt halten)**: Wir schalten von den Einheiten des metrischen Systems (°C, km/h, km) auf die Einheiten des angelsächsischen Systems (°F, mph, mi) um, und umgekehrt.











---

## **Display-Helligkeit ändern**

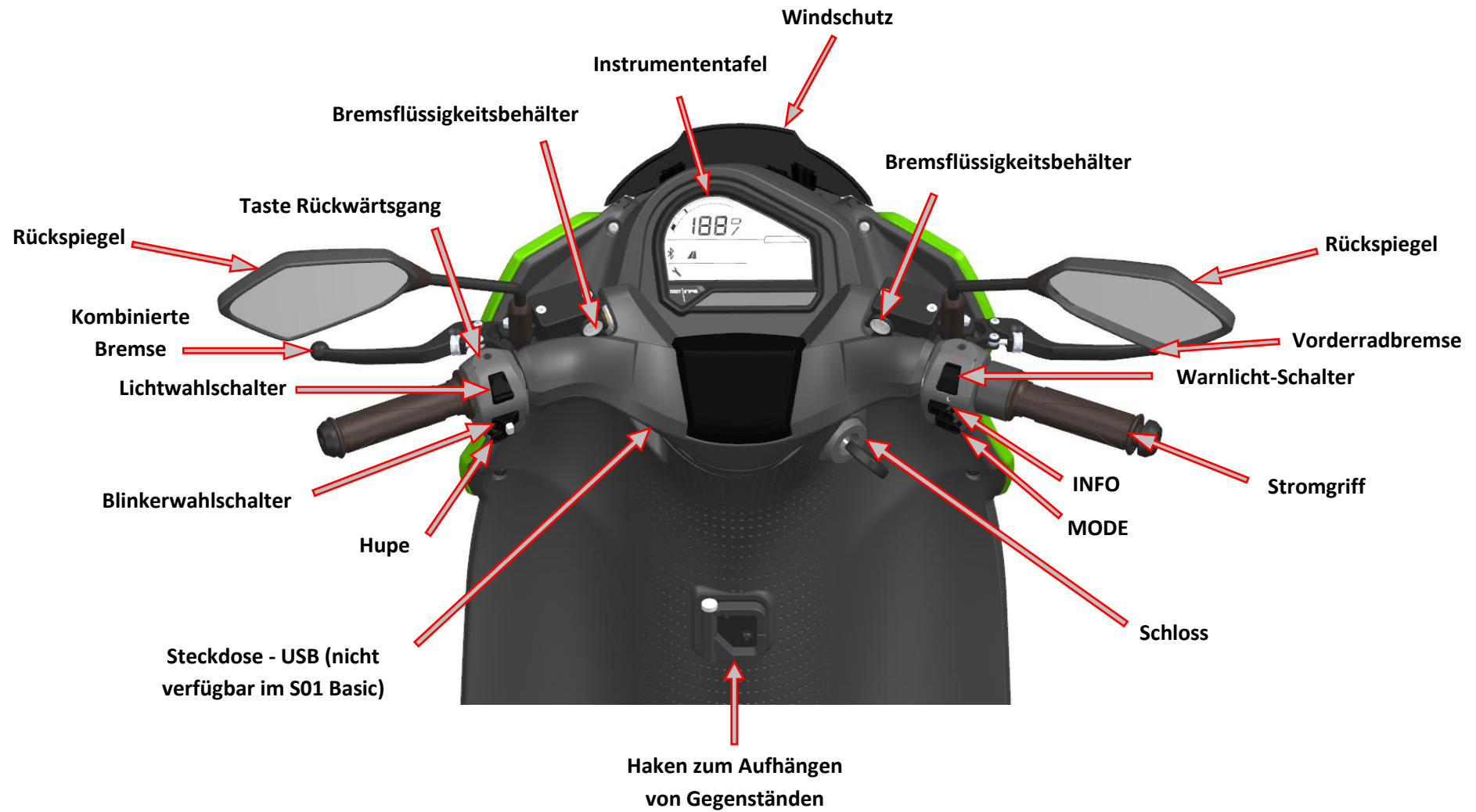
In ODO, **drücken Sie SET (einfacher Klick)**: Stellen Sie die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung des Displays in bis zu 5 Stufen ein.

## Kontrollleuchten



	Blinkanzeige links.
	Anzeige Fernlicht.
	Anzeige Abblendlicht.
	OBD-Anzeige. Sie leuchtet auf, wenn ein Vorfall eintritt. Wenn der Vorfall verschwindet, sollten Sie den Roller 3-mal neu starten, um die Anzeige auszuschalten.
	Anzeige Rückwärtsfahrt.
	Anzeige Fahrbereitschaft. Leuchtet erst auf, wenn der Roller alle relevanten Prüfungen abgeschlossen hat und fahrbereit ist.
	Anzeige Seitenständer. Leuchtet auf, wenn der Seitenständer ausgeklappt ist. In diesem Zustand ist das Fahren nicht gestattet. (automatische Sicherheitsabschaltung).
	Temperaturanzeige. <b>Blinkt</b> , wenn sich eine Komponente ihrer (oberen oder unteren) zulässigen Grenze nähert. Bei Überschreitung eines Grenzwerts leuchtet sie <b>dauerhaft</b> . Motor: 100 °C (blinkend), 110 °C (dauerhaft). Wechselrichter: 70 °C (blinkend), 75 °C (dauerhaft). Batterie: 50 °C (blinkend), 60 °C (dauerhaft) / 5 °C (blinkend), -10 °C (dauerhaft).
	Ladeanzeige. Dauerhaft, wenn mit dem Stromnetz verbunden.
	Blinkanzeige rechts.

4) Bedienelemente und Handhabung des Fahrzeugs



## Kombinierte Bremse und Nutzbremse

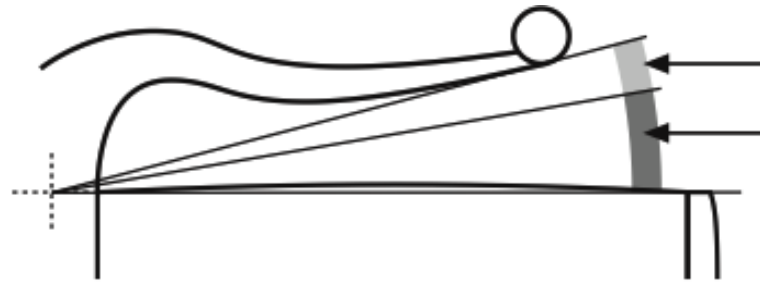
Dieser Roller ist mit einem kombinierten Bremssystem ausgestattet, das wie folgt funktioniert:

Die **rechte Bremse bremsst mechanisch** das Vorderrad (über die Brems Scheibe), während die **linke Bremse** mechanisch sowohl das Vorder- als auch das Hinterrad brems (indem sie über eine Bremsverteiler auf beide Scheiben einwirkt). Beide Seiten aktivieren elektronisch die Nutzbremse am Hinterrad. Beide Griffe sind verstellbar (siehe Abschnitt „**Einstellung des Bremshebels**“).

Die **Nutzbremse** verfügt an jedem Griff über einen eigenen Hub, wodurch ihre Benutzung ohne Aktivierung der mechanischen Bremse ermöglicht wird. Dann werden beide Bremsen gleichzeitig betätigt. Die Nutzbremse unterstützt den Bremsvorgang und die Aufrechterhaltung der Batterieladung.

Wie man mit der Nutzbremse brems (hängt vom gewähltem Fahrmodus, siehe "**FAHRMODUS**“):

- Während des ersten Teils des Bremshebelwegs beider Griffe wird die Nutzbremse aktiviert. Dieses System brems das Hinterrad elektronisch ab und speist Energie in die Batterie ein:



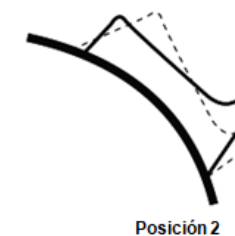
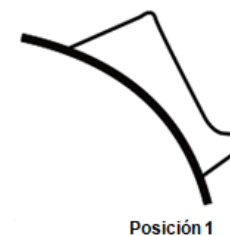
- Weiterer Druck auf den Bremshebel aktiviert auch die mechanische Bremse am Vorderrad (oder an beiden im Falle des linken Bremshebels); je größer der Druck desto stärker die mechanische Bremswirkung.
- In geringerem Maße wird die Nutzbremse, **auch einfach beim Loslassen des Stromgriffs aktiviert** (je nach Modus).

## Bedienelemente auf der linken Seite des Lenkers



### Lichtschalter:

- **Stellung 1** (Taste -> nachdem der Schalter nach unten gedrückt wurde, kehrt er selbstständig in die Mittelstellung zurück): **LICHTHUPE**. Gestattet die Aktivierung des Fernlichts, während der Schalter gedrückt wird, als Warnsignal für andere Verkehrsteilnehmer.
- **Stellung 2** (Schalter -> bleibt in Stellung 2, weiter oben): Das **FERNLICHT** wird eingeschaltet.

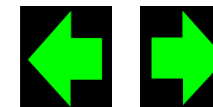


In jedem Fall leuchtet es, solange das Fernlicht eingeschaltet ist, auch die nachstehende blaue Kontrollleuchte auf der Instrumententafel:



**Blinkerschalter:**

Zum Aktivieren des Blinksignals, bewegen Sie den Schalter nach rechts, um ein Abbiegen nach rechts zu signalisieren, und nach links, um ein Abbiegen nach links zu signalisieren. Bei jedem Blinksignal ertönt ein Pfiff. Drücken Sie die **weiße** mittlere Taste, um die Schalterposition zurückzusetzen und die Blinker auszuschalten.

**Hupe:**

Durch Drücken der Taste **mit dem Trompetensymbol** ertönt die Hupe:

**Rückwärtsgangschalter:**

Dieser Roller hat einen Rückwärtsgang. Um diese Funktion zu nutzen, drücken Sie die **grüne** Taste hinter dem linken Bremshebel und beschleunigen Sie vorsichtig, **ohne sie loszulassen**. Folgende Leuchtanzeige leuchtet in der Instrumententafel auf und zusätzlich ist ein Intervall-Ton zu vernehmen:



**Vorsicht ist geboten, besonders beim ersten Mal.** Dieser Vorgang erleichtert das Manövrieren beim Einparken oder beim Verlassen einer Parklücke in Rückwärtsgang.

Bedienelemente auf der rechten Seite des Lenkers



**Stromgriff:**

Um zu beschleunigen, müssen Sie den Stromgriff zu sich und nach unten drehen. Um in eine neutrale Position zurückzukehren, dem Stromgriff folgen.

**Warnlicht-Schalter:**

- **Stellung 1** (Taste -> kehrt in die Ruhestellung zurück): schaltet zwischen **TAGESLICHT** und **ABBLENDLICHT** um. Solange diese leuchten, leuchtet auch die grüne Kontrollleuchte in folgender Form in der Instrumententafel.
- **Stellung 2** (Taste -> kehrt in die Ruhestellung zurück): **WARNLICHT**. Schaltet die Blinker auf beiden Seiten gleichzeitig ein und aus. Mit jedem Blinksignal ist ein Ton zu vernehmen. Es besteht die Möglichkeit, das Warnlicht einzuschalten und bei abgezogenem Schlüssel weiter funktionieren zu lassen. Dazu schalten Sie es mit eingestecktem Schlüssel ein und entfernen den Schlüssel. Wenn es einmal ausgeschaltet ist, kann es nicht wieder eingeschaltet werden, es denn, der Schlüssel wird wieder eingesetzt.





### Taste „INFO“:

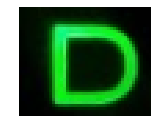
Diese Taste ist ein Duplikat der INFO-Taste des Tachometers und hat die gleiche Funktionalität (siehe „**Instrumententafel**“).

---

### Taste „MODE“:

Diese Taste hat zwei Funktionen:

- **Starten des Rollers:** Nachdem Sie das Fahrzeug mit dem Schlüssel gestartet haben (oder auch mit der *App*, in den verbundenen Versionen: **LS**, **Connected** und **Plus**) und dem Warten, bis sich die auf dem LCD-Bildschirm angezeigten Informationen stabilisiert haben, müssen Sie die **MODE**-Taste und gleichzeitig den **linken Bremshebel** drücken, bis auf der Instrumententafel die grüne Lampe mit dem „**D**“ aufleuchtet und ein akustisches Signal ertönt. Das Fahrzeug ist nun fahrtüchtig. Außerdem wird das Tagfahrlicht eingeschaltet (das Positionslicht schaltet sich automatisch ein, wenn der Schlüssel auf ON gedreht wird).
- **Moduswahlschalter:** Dieser Roller hat verschiedene Fahrpläne, die mit der **MODE-Taste** ausgewählt werden können (siehe Abschnitt **FAHRMODUS**).



## 5) Schloss

Wählerpositionen:

### Lenkersperre



Drehen Sie den Lenker bis zum Anschlag nach links. Stecken Sie den Schlüssel ein, drücken Sie ihn hinein und drehen Sie ihn nach links in die Sperrposition.

Alle Funktionen sind nun deaktiviert, und der Roller lässt sich nur noch sehr eingeschränkt bewegen.

### "OFF": Ausschalten/Entriegeln der Lenkung



Alle Funktionen sind deaktiviert, die Lenksperre funktioniert nicht (der Roller kann bewegt werden). Arbeiten am Roller sind gefahrlos möglich (es wird in jedem Fall empfohlen, die Schlüssel abzuziehen).

### "ON": Einschalten



Alle Funktionen sind einsatzbereit. Der Roller ist fahrbereit, wenn die MODE-Taste und der linke Bremshebel gedrückt gehalten werden, bis "READY" auf dem Tachometer erscheint und das grüne Lauflicht (D) aufleuchtet. In dieser Stellung kann der Schlüssel nicht abgezogen werden.

Zusätzlich zum Schlüssel können die angeschlossenen Versionen (**LS**, **Connected** und **Plus**) über die „*My Silence*“ -App eingeschaltet werden, so dass eine gemeinsame Nutzung ohne physischen Schlüssel möglich ist (allerdings muss die Lenkung entsperrt werden).

### Sitzöffnung



Stecken Sie den Schlüssel ein und drehen Sie ihn, ohne nach innen zu drücken, nach links, bis Sie ein Klicken im Sitz hören (wenn sich die Sitzverriegelung öffnet). Die angeschlossenen Versionen können auch über die App geöffnet werden (siehe **Öffnen und Schließen des Sitzes**).



**6) Beleuchtung**

Die gesamte Beleuchtung dieses Rollers basiert auf **LED-Technologie**, einschließlich Blinker, Positionsleuchten, Tagfahrlicht, Bremslicht, Abblendlicht und Fernlicht. Siehe Abschnitt „**Bedienelemente und Handhabung des Fahrzeugs**“. Keine Glühbirnen zu wechseln.

Die verschiedenen optischen Gruppen sind wie folgt:

**Scheinwerfer**

Umfasst Scheinwerfer für Fernlicht (oben), Scheinwerfer für Abblendlicht (unten) und Begrenzungsleuchten (periphere Halbscheinwerfer).

**Tagfahrlicht und vordere Blinker**

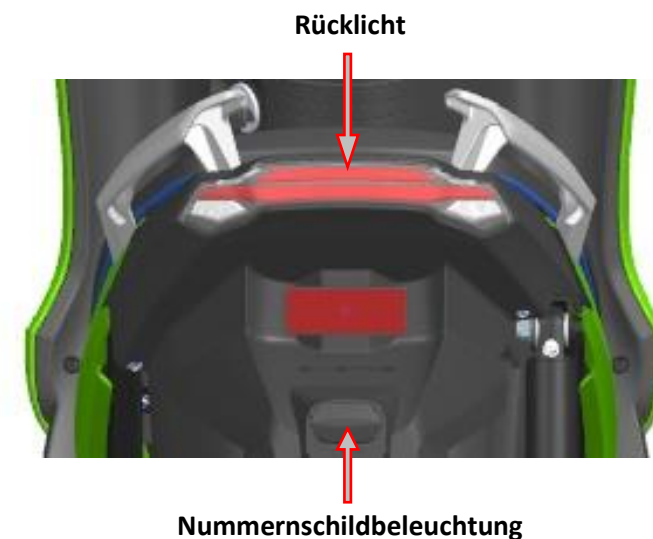
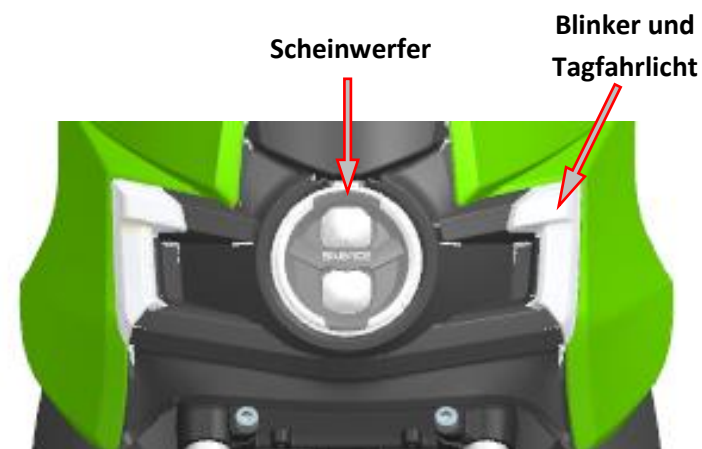
Auf jeder Seite des Frontscheinwerfers befindet sich ein LED-Cluster, das die Funktionen Tagfahrlicht und Blinker vereint.

**Hintere optische Gruppe**

Am Heck des Fahrrads befindet sich das LED-Modul, das die hinteren Positionslichter, Bremslichter und hinteren Blinker zusammenfasst.

**Nummernschildbeleuchtung**

Unterhalb des Rückstrahlers befindet sich das LED-Modul, das das Nummernschild beleuchtet.

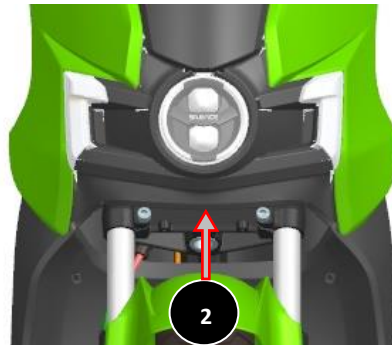


## Einstellung des Scheinwerfers

Um die Ausrichtung des Scheinwerfers einzustellen, drehen Sie die Schraube ① hinter dem Scheinwerfer mit einem 8-mm-Ratschenschlüssel oder einem Kreuzschlitzschraubendreher.

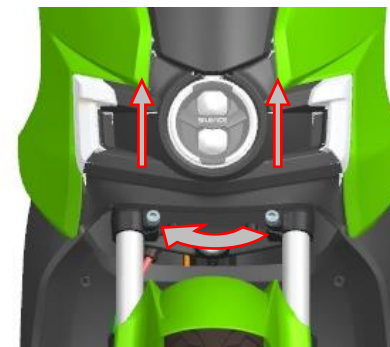


Der Zugang zur Schraube erfolgt durch den Spalt ② zwischen dem Scheinwerfer und dem vorderen Kotflügel. Um die Einstellschraube zu erreichen, ist etwas Geschicklichkeit erforderlich. Sollten Sie Schwierigkeiten haben, wenden Sie sich bitte an Ihr nächstgelegenes SILENCE Service Center.



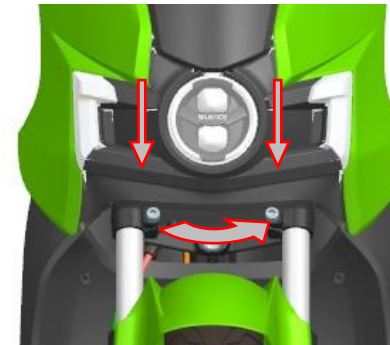
### LICHTSTRAHLEN ANHEBEN

Um die Scheinwerfer **nach oben** auszurichten (sowohl Fern- als auch Abblendlicht), muss die Schraube **im Uhrzeigersinn** gedreht werden (mit Blick auf das Motorrad von vorne).



### LICHTSTRAHLEN ABBLENDEN

Um die Scheinwerfer **nach unten** auszurichten (sowohl Fern- als auch Abblendlicht), muss die Schraube **gegen den Uhrzeigersinn** gedreht werden (mit Blick auf das Motorrad von vorne).



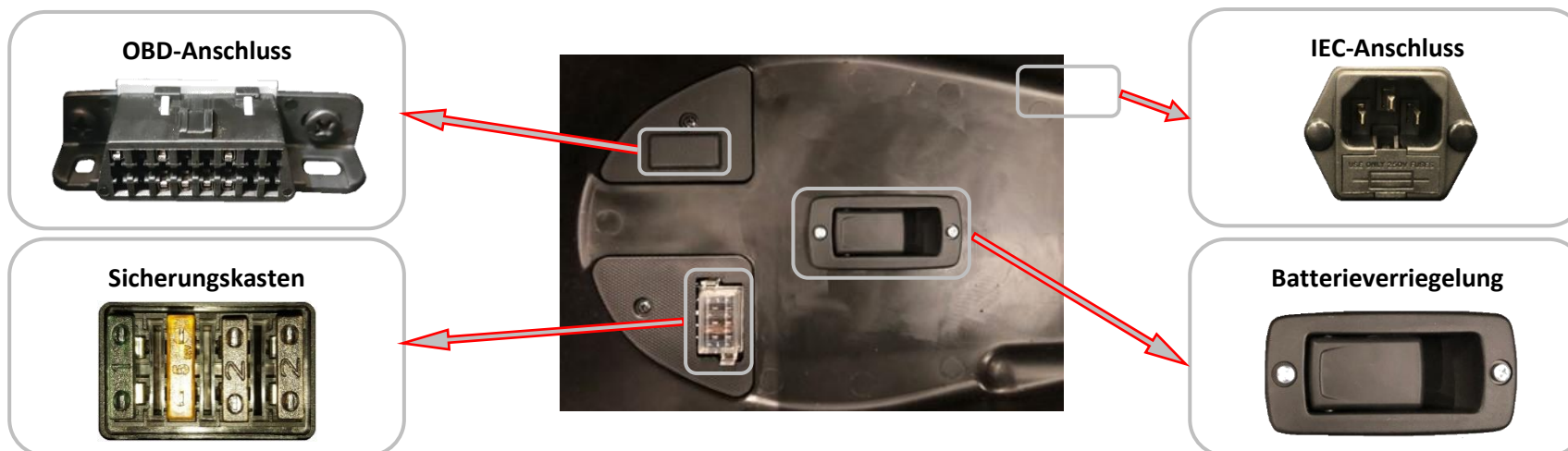
## 7) Sitz - Ablagefach unter dem Sitz

### Öffnen und Schließen des Sitzes

Der Sitz Ihres SILENCE S01 bietet Platz für den Fahrer und einen Beifahrer und verfügt über ein großes Fach unter dem Sitz, in dem 2 Helme Platz finden. Sie kann **1)** mit dem gleichen Zündschlüssel wie das Motorrad **geöffnet** werden (siehe Abschnitt „Sitzöffnung“). Beim **S01 LS, Standard, Connected** und **S01+** kann dies auch **2)** durch gleichzeitiges Bremsen mit beiden Hebeln bei eingeschaltetem Fahrrad und ausgeklapptem Seitenständer oder **3)** über die App „My Silence“ (nur für **S01 LS, Connected** und **S01+**) erfolgen. Um **sie zu schließen**, senken Sie sie ab und drücken Sie sie, bis sie einrastet. Vergewissern Sie sich, dass es verschlossen ist, bevor Sie losfahren.



Das Fach darunter enthält die folgenden Gegenstände (siehe unten):





## Entfernen der Batterie

Um die Batterie bequem und in wenigen Sekunden zu entfernen, gehen Sie wie folgt vor **(bei auf dem Mittelständer stehendem Motorrad)**:



Sitz öffnen



Riegel betätigen  
Batterie-Pack herausnehmen



Griff ausklappen



Batterie-Pack transportieren



Schließen Sie es an jede Steckdose an



Wenn es aufgeladen ist, ziehen Sie den Stecker heraus



Setzen Sie das Batterie-Pack wieder in den Roller ein



Vergewissern Sie sich, dass die Batterie korrekt eingerastet ist

### WARNUNG BATTERIE NICHT ANGESCHLOSSEN:

Wenn die Batterie nicht richtig mit dem Motorrad verbunden ist, erscheint die Information „**BATT OUT**“ auf der Instrumententafel (wenn sie richtig angeschlossen ist, werden die üblichen Informationen angezeigt):

**BATT OUT**

Darüber hinaus ist Ihr Motorrad mit einer **Verriegelung** ausgestattet, um zu verhindern, dass die Batterie entnommen wird, was eine zusätzliche Sicherheitsstufe darstellt.

Diese Verriegelung besteht aus einem Zylinder, der die Bewegung des Batterieausgangs blockiert, und befindet sich direkt vor dem Hinterrad auf der linken Seite, geschützt durch eine Gummiabdeckung:

- Um sie zu aktivieren (und den Ausgang zu sperren), drücken Sie sie einfach nach innen (in Richtung der Batterie).
- Zum Entriegeln muss der Schlüssel im Zylinder verwendet werden.

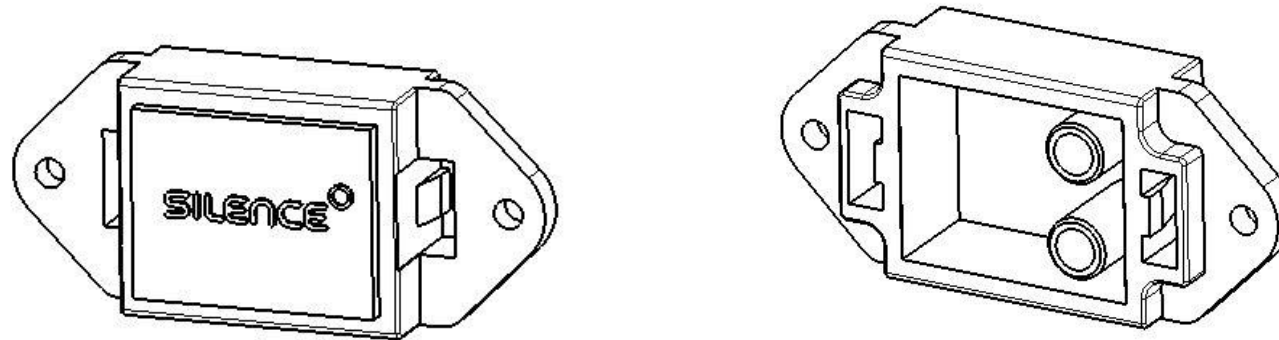


**WICHTIG:** Achten Sie darauf, den Akku nicht zu entfernen oder einzusetzen, wenn das Motorrad geladen wird oder die Zündung eingeschaltet ist. Achten Sie darauf, dass **Sie den Griff nicht ausklappen, bevor Sie den Akku herausgenommen haben** (klappen Sie ihn aus, sobald der Akku aus dem Motorrad herausgenommen ist), **und legen Sie ihn nicht mit ausgeklapptem Griff ein** (klappen Sie ihn vor dem Einsetzen ein).

Die Räder und die Stütze des Batterie-Packs klappen automatisch aus und ein, wenn sie aus dem Roller entfernt bzw. in den Roller eingesetzt werden. Es liegt **jedoch in der Verantwortung des Benutzers, dies langsam zu tun und zu prüfen, ob die Räder und die Stütze beim Herausnehmen des Batterie-Packs richtig ausgefahren und beim Einsetzen richtig verankert** sind (diese Prüfung ist vor der Fahrt zu wiederholen).

Achten Sie darauf, dass die Gummiabdeckung während der Fahrt immer aufgesetzt ist, um den Zylinder zu schützen und das Eindringen von Schmutz zu verhindern. **Wenn dies nicht der Fall ist, kann der Zylinder unbrauchbar werden.**

Wenn sich die Batterie nicht im Roller befindet, ist der Teil des Multipin-Steckers am Motorrad mit dem dafür vorgesehenen Gummistopfen abzudecken. Ziel ist es, ihn im nicht verbundenen Zustand zu schützen:

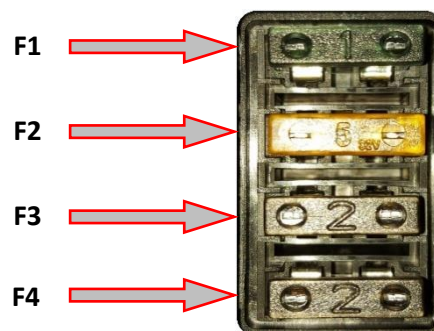


**VORSICHT! Setzen Sie die Schutzkappe nicht auf, wenn das Motorrad an das Stromnetz angeschlossen ist, und befeuchten Sie unter keinen Umständen den Stecker (auch nicht, wenn die Kappe aufgesetzt ist).**



## Sicherungskasten

Der Sicherungskasten befindet sich unter einer Schutzabdeckung im Innenraum des Sitzes:



Der Roller hat **4 Sicherungen**, auf dem Bild von oben nach unten (oder von links nach rechts auf dem Roller):

- F1 (Schwarz)**: 1-A-Sicherung zum Schutz des USB-Anschlusses.
- F2 (Orange)**: 5-A-Sicherung, die die Stromversorgung für Licht, Hupe usw. schützt. (DC/DC-Ausgang 12 V).
- F3 (Grau)**: 2-A-Sicherung zum Schutz des DC/DC-Wandlers (DC/DC-Eingang 60 V).
- F4 (Grau)**: 2-A-Sicherung zum Schutz des Controllers (MCU).

## 8) Federungen

### Vorderradgabel

Die Vorderradaufhängung des S01 besteht bei allen Varianten aus einer konventionellen hydraulischen Teleskopgabel **1**.

Bei der Gabel der **Plus-Variante** ist es möglich, die **Federvorspannung** der Federn einzustellen\* **2**.

Bei allen anderen Varianten ist die Vordergabel nicht einstellbar.

### Monoshock hinten

Die Hinterradaufhängung ist mit einem seitlichen hydraulischen Monostoßdämpfer ausgestattet.

- Bei der **LS-, Basic-, Standard- und Connected-Variante** **3** kann die **Vorspannung** auf **3** verschiedene **Positionen** eingestellt werden\*. Zusätzlich ist eine Luftfüllung vorhanden, die auf **6 bar** Druck gehalten werden muss (**nicht berühren**).
- Bei der **Plus-Variante** **4** kann die **Vorspannung** in einem **weiten Bereich** eingestellt werden\*. Darüber hinaus kann die **Kompression** in **15** verschiedenen Positionen eingestellt werden. Dieser Wert kann vom Benutzer mit einem dafür vorgesehenen Drehknopf verändert werden: drehen **im Uhrzeigersinn härtet (H)**, drehen **gegen den Uhrzeigersinn weicht auf (S)**.



\*In jedem Fall muss die Einstellung der Vorspannung durch das eine oder andere System von einer offiziellen SILENCE Service Center vorgenommen werden.

## 9) Ständer

### Seitenständer

Der Seitenständer befindet sich auf der linken Seite des Motorrads.

Um den Ständer herunterzuklappen, drücken Sie den "V"-förmigen Stift **5**, der aus dem Ständer herausragt, nach unten.

Der Seitenständer wird verwendet, wenn der Untergrund zu instabil ist oder eine leichte Neigung aufweist, um den Mittelständer zu verwenden.



### Mittelständer

Der Mittelständer befindet sich unter der Mitte des Rollers.

Dieser Ständer hält den Roller in einer aufrechten Position.

Um den Ständer herunterzuklappen, drücken Sie mit dem Fuß auf den Arm, der aus dem Ständer herausragt, und schieben oder ziehen Sie das Motorrad langsam nach oben und zurück (es ist ratsam, sich am Lenker und am hinteren Handgriff festzuhalten).

Der Mittelständer wird verwendet, wenn der Boden stabil oder eben ist und bei längeren Park- oder Wartungsarbeiten.



## 10) Rückspiegel

Vergewissern Sie sich vor der Fahrt, dass beide Spiegel für den aktuellen Benutzer des Scooters richtig eingestellt sind.



## 11) Zubehör

Eine breite Palette an Zubehör ist erhältlich, um Ihren S01 nach Ihren Wünschen zu gestalten: hoher Bildschirm, Gepäckträgerlösungen wie Gepäckträger, Smartphone-Halter... **Weitere Informationen finden Sie auf der offiziellen Website.**

## FAHRMODUS

Dieser Scooter verfügt über verschiedene **Fahrmodi**, die je nach Variante (**LS, Basic, Connected, Standard oder Plus**) verfügbar sind. Diese sind:

ECO	CITY	SPORT	P2P
-----	------	-------	-----

...wobei die ersten 3 die Hauptmodi sind. Jeder Modus hat bestimmte Eigenschaften (Beschleunigung, Höchstgeschwindigkeit, regeneratives Bremsen), die ihn für die eine oder andere Fahrweise ideal machen. **Sie entscheiden, welcher Modus für Sie gerade am besten ist!**

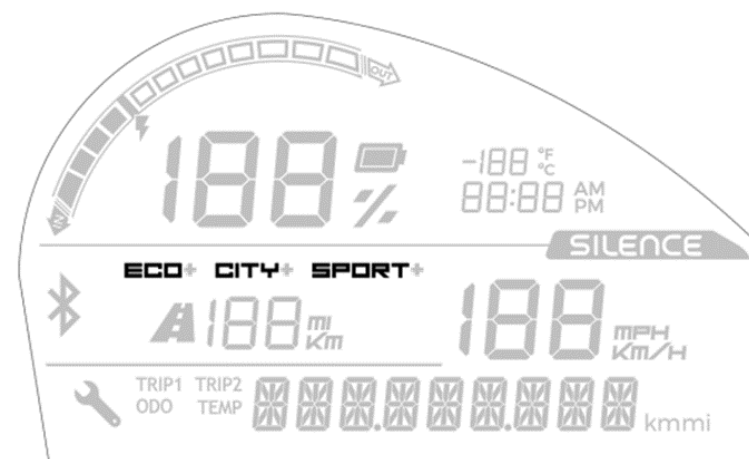
Denken Sie daran, dass Ihr Roller auch über einen **Rückwärtsgang** verfügt, der im Gegensatz zu den anderen Modi über eine **spezielle Taste** aktiviert wird (siehe Abschnitt "**Rückwärtsgangschalter:**").

### AUSWAHL

Um einen der 3 Hauptmodi (**ECO, CITY oder SPORT**) auszuwählen, können Sie dies über die Taste „**MODE**“ tun. Der aktuelle Modus wird auf dem Display des Kombiinstrumentes angezeigt. Mit einem einzigen Tastendruck wird zwischen diesen Modi umgeschaltet, und zwar in der Reihenfolge<sup>1</sup>:

**C-S-C-E-C-S-C-...**

Während des Übergangs von einem Modus zum anderen blinkt der Name des nächsten Modus für einige Sekunden auf dem Bildschirm, wird dann aktiv und bleibt fest. Auf diese Weise können 2 Modi übersprungen werden, ohne dass der nächste Modus der Reihe nach aktiviert werden muss.



**Sie können direkt von SPORT auf CITY umschalten, aber um von einem beliebigen Modus auf ECO umzuschalten, müssen Sie mit einer Geschwindigkeit von weniger als 55 km/h unterwegs sein.**

<sup>1</sup>Bei der Variante S01 Basic, die nur die Modi ECO und CITY enthält, ist die Reihenfolge einfach: C-E-C-C-E-C-...

**CITY**

**Standard-Modus** in dem der Motorroller gestartet wird, was dem Fahrzeug eine gute Leistung verleiht. Er verfügt nicht über eine regenerative Bremse.

**ECO**

Dieser Modus ist für eine **entspannte Fahrweise** programmiert, bei der Geschwindigkeit und Beschleunigung begrenzt sind. Dadurch wird die **Reichweite des Fahrzeugs erhöht**. Er verfügt über eine **Nutzbremse**.

**SPORT**

Mit diesem Mapping ist in bestimmten Situationen **mehr Leistung und Geschwindigkeit** verfügbar. Die häufige Verwendung des SPORT-Modus verringert die Reichweite des Rollers (Gesamtkilometer mit einer Ladung) aufgrund des höheren Energieverbrauchs und kann zu einem übermäßigen Anstieg der Motor-/Batterietemperatur führen, was zu einem Leistungsabfall oder zur Abschaltung des Rollers führen kann. **Er verfügt über eine Nutzbremse**.

**Alle Funktionen des Modus SPORT müssen verfügbar sein, sofern die folgenden Bedingungen (alle) erfüllt sind:**

**SoC > 20 %****Tbat < 45 °C****Tmot < 105 °C****Tinv < 70 °C**

...wobei sich **SoC** auf den Batterieladezustand und die **Ts** bei Batterie-, Motor- und Wechselrichter- (oder Controller-) Temperaturen bezieht.

## P2P

Der P2P-Modus, "**Push-To-Pass**", ist einzigartig für die Plus-Variante und **seine Bedienung unterscheidet sich von den oben beschriebenen**:

Dieser Modus dient ausschließlich dazu, **das Überholen zu erleichtern**, indem das Motorrad unter bestimmten Bedingungen **100 km/h** erreichen kann. Um diese Funktion zu aktivieren, ist es notwendig:

- Befinden Sie sich im **SPORT-Modus**, fahren Sie schneller als **80 km/h** und haben Sie den **Stromdrehgriff zu mehr als 50 % geöffnet**. Darüber hinaus ist Folgendes zu beachten:

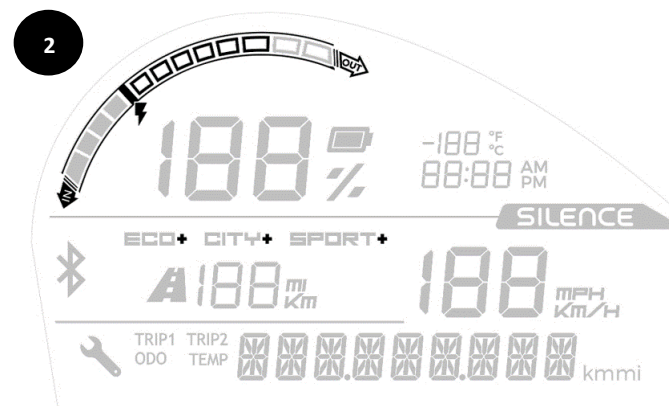
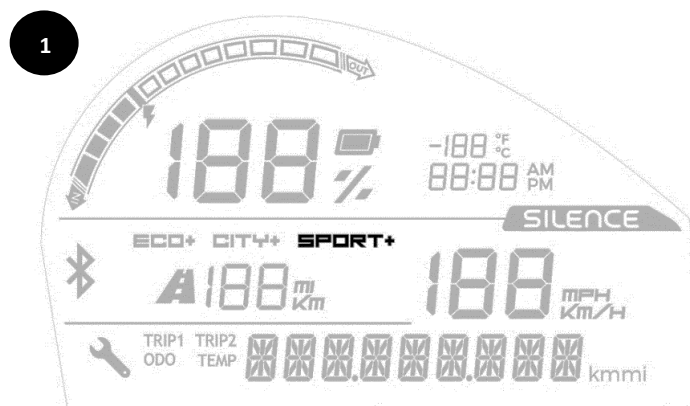
Es gibt keine aktiven Spannungsbegrenzungen

$T_{bat} < 45\text{ °C}$

$T_{mot} < 100\text{ °C}$

Zinnv < 65 °C

- Wenn alles korrekt ist, sollte nun Folgendes auf dem LCD-Bildschirm erscheinen symbol „+“ an der Seite der **SPORT-Modus-Anzeige** erscheinen (1):



- Anschließend können Sie den **P2P-Modus** durch Drücken die Taste „**Mode**“ aktivieren. Einmal aktiviert (2), werden **3 „+“-Symbole** angezeigt und ein Countdown von **30 Sekunden** beginnt, der durch den **oberen linken Bogen** (normalerweise als Stromanzeige verwendet) angezeigt wird.
- Nach diesen 30 Sekunden der Verfügbarkeit (oder durch erneutes Drücken die Taste „**Mode**“) wird der P2P-Modus deaktiviert und kann **2 Minuten** lang nicht aktiviert werden (um einen Missbrauch dieser Funktion zu vermeiden, **da sie nur in ganz bestimmten Situationen verwendet werden sollte**).

**ACHTUNG:** Wenn der P2P-Modus deaktiviert ist, wechselt er in den SPORT-Modus. Achten Sie auf die Abbremsung, die relativ abrupt erfolgen kann.

Zusammengefasst:

MODI	Regen. <sup>2</sup> [%]	VARIANTEN				Vmax [km/h]
		S01 LS	S01 BASIC	S01 CON. / STD.	S01 +	
ECO	✓	25	70	70	70	
CITY	✗	45	80	80	80	
SPORT	✓	45	✗	95	95	
P2P	✓	✗	✗	✗	100	

Aus Sicherheitsgründen muss die Stromversorgung in einem der folgenden Fälle als Selbstschutzmaßnahme unterbrochen werden:

$T_{bat} \geq 60 \text{ °C}$	$T_{mot} \geq 110 \text{ °C}$	$T_{inv} \geq 75 \text{ °C}$
------------------------------	-------------------------------	------------------------------

Um dieses Szenario zu vermeiden, kann bei Annäherung an diese Werte eine schrittweise Leistungsreduzierung erfolgen.

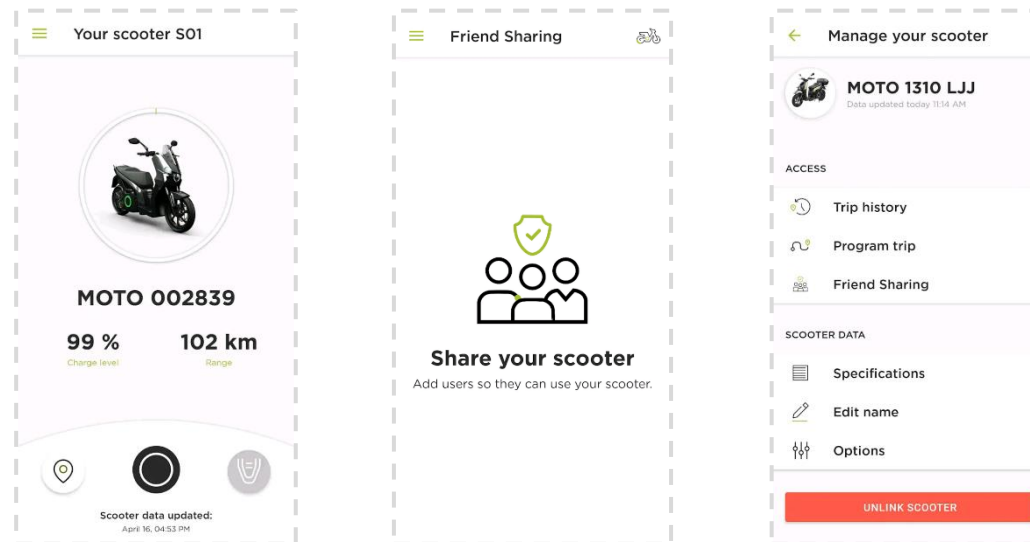
## WARNUNG

Dieses Motorrad ist **NICHT** für den **Dauereinsatz** auf der Autobahn gedacht, obwohl es für den gelegentlichen Gebrauch geeignet sein kann, wenn die Gesetzgebung des Landes es erlaubt. Das Fahrzeug ist so konzipiert, dass es im CITY- und ECO-Modus betrieben werden kann, ohne dass es zu einer Überhitzung kritischer Elemente kommt. Wenn das Fahrzeug ununterbrochen im SPORT-Modus (Varianten **LS, Connected, Standard und Plus**) betrieben wird, kann sich das *Battery Pack* (BP) überhitzen; aus diesem Grund hat SILENCE ein System entwickelt, das den Verbrauch und die Leistung des Fahrzeugs optimiert, um die Leistung während der Fahrt zu verändern und diese Art von Problem zu vermeiden.

<sup>2</sup> Die Nutzbremse **wirkt voll, wenn Druck** auf die Bremshebel ausgeübt wird. Er tut dies mit **geringerer Intensität, wenn das Stromdrehgriff einfach** losgelassen wird. Siehe Abschnitt **“Kombinierte Bremse und Nutzbremse”**.

## APP "My Silence" (nur bei angeschlossenen Varianten)

Wenn es etwas gibt, das den **S01 LS**, **S01 Connected** und den **S01+** auszeichnet, dann ist es die Möglichkeit, sie über die mobile App „**My Silence**“ mit Ihrem Smartphone zu verbinden. So können Sie von überall aus mit Ihrem Fahrrad in Verbindung bleiben und es mit jedem teilen, den Sie wollen - und das in aller Sicherheit.



Er ist der erste Elektroroller, der von der Entwicklung bis zur Auslieferung an den Endverbraucher serienmäßig vernetzt ist. Alles wurde von und für den Kunden entwickelt, um die Nutzung des Scooters zu erleichtern und alle notwendigen Informationen auf eine ganz persönliche Art und Weise bereitzustellen.



Um die Verbindung mit Ihrem Gerät herzustellen, müssen Sie lediglich Ihre Fahrgestellnummer kennen (siehe Abschnitt „**VIN-Nummer - Kennzeichnung des Fahrgestells**“) und die App herunterladen (erhältlich bei **Google Play** und im **App Store**), sie öffnen und den Anweisungen folgen, die auf der App erscheinen. Diese mobile Anwendung ist selbsterklärend und wird Sie durch den gesamten Prozess führen.



**TECHNISCHE DATEN**
**1) Motorrad-Spezifikationen (Fahrrad + Motor)**

RAHMENTEIL					
FAHRGESTELL					
Aufbau	Stahlrohr				
HAUPTMASSNAHMEN					
Gesamtlänge	2026	mm	Radstand	1427	mm
Gesamtbreite	722	mm	Sitzhöhe	790	mm
Gesamthöhe	1193	mm			
MASSEN					
TZMG: Technisch zulässiges maximales Gewicht	320	kg	Fahrzeuggewicht ohne Batterie	111	kg
TZMG an Vorderachse	102	kg	Fahrzeuggewicht mit Batterie (4,1 kWh / 5,6 kWh)	147 / 152	kg
TZMG an Hinterachse	218	kg	Gewicht der Batterie (4,1 kWh / 5,6 kWh)	36 / 41	kg
VORDERACHSE			HINTERACHSE		
VORDERRAD			HINTERRAD		
Vordere Felge	15"		Hintere Felge	14"	
Vorderreifen	120/70-15		Hinterreifen	140/70-14	
Luftdruck Vorderreifen (allein/mit Beifahrer/in)	1,8 / 2,2	bar	Luftdruck Hinterreifen (allein/mit Beifahrer/in)	2,0 / 2,3	bar
VORDERE BREMSE			HINTERE BREMSE		
Typ	Scheibe (hydraulisch, kombiniert)		Typ	Scheibe (hydraulisch, kombiniert) + Nutzbremse	
Durchmesser	260	mm	Durchmesser	240	mm
VORDERE FEDERUNG			HINTERE FEDERUNG		
Typ	Konventionelle hydraulische Teleskopgabel (siehe <b>Vorderradgabel</b> )		Typ	Hydraulischer Monoshock (siehe <b>Monoshock hinten</b> )	
Federweg	90	mm	Federweg	100	mm

ANTRIEBSSTRANG								
MOTOR								
<b>Typ</b>	Bürstenlos, auf Rad. Umkehrbar: Nutzbremse. Rückwärtsgang							
<b>Nennleistung<sup>3</sup> (LS / Bas.-Con.-Std / Plus)</b>	4 / 7 / 7,5	kW	<b>Maximale Geschwindigkeit (LS / Bas. / Con.-Std. / Plus)</b>	45 / 80 / 95 / 100	km/h			
<b>Spitzenleistung (LS / Bas.-Con.-Std-Plus)</b>	7,3 / 11,8	kW	<b>Leistungs-Masse-Verhältnis (LS / Basic-Con.-Std / Plus)</b>	0,036 / 0,063 / 0,068	kW/kg			
ENERGIEEFFIZIENZ								
S01 LS (BP 5,6 kWh)			S01 Basic (BP 4,1 kWh)			S01 Connected – Standard – Plus (BP 5,6 kWh)		
<b>Energieverbrauch</b>	58	Wh/km	<b>Energieverbrauch</b>	65	Wh/km	<b>Energieverbrauch</b>	70	Wh/km
<b>Umweltnorm</b>	Euro 5	-	<b>Umweltnorm</b>	Euro 5	-	<b>Umweltnorm</b>	Euro 5	-
<b>Reichweite</b>	146	km	<b>Reichweite</b>	100	km	<b>Reichweite</b>	133	km

<sup>3</sup>Zugelassene Nenn- und Spitzenleistung. Bei der Basic-Variante ist die Leistung elektronisch auf 5 kW begrenzt.

## 2) Spezifikationen für Batterie und Ladegerät

### WARNUNG

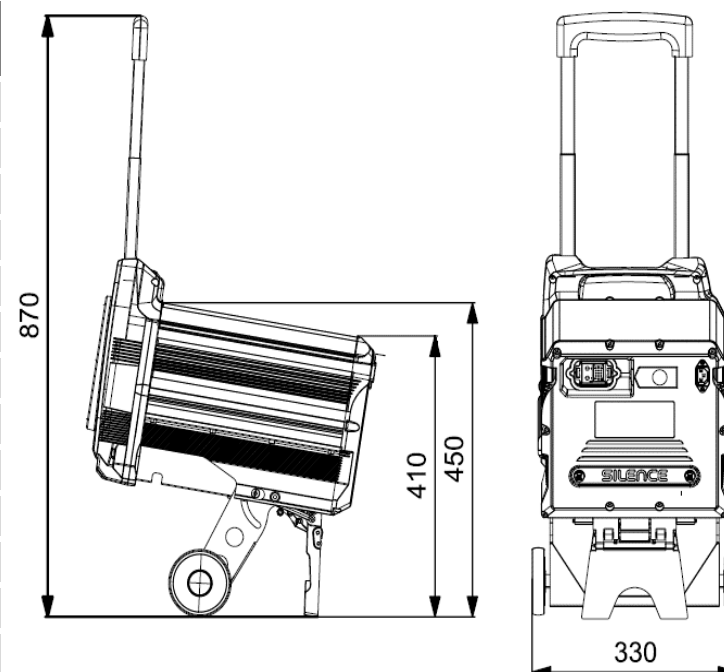
Die Batterie kann ein **SEHR GEFÄHRLICHES** (lebensbedrohliches) Produkt sein, wenn sie sich außerhalb des Motorrads befindet:

- Sie sollte immer bei geringer Geschwindigkeit (max. 3 km/h), also langsamer als die durchschnittliche Gehgeschwindigkeit einer Person, auf ihren Rädern transportiert werden.
- Jegliche Belastung der Batterie wie z. B. Stöße, Sprünge, Befahren von Kopfsteinpflaster, Stufen oder Löchern oder Stürze (beispielsweise eine Treppe hinunter) ist zu vermeiden, da dies dazu führen kann, dass die Batterie Feuer fängt. Auch der Kontakt mit Wasser ist zu vermeiden.
- Wenn Sie irgendeinen Hinweis oder Verdacht haben, dass das *Battery Pack* missbräuchlich verwendet wurde oder einem Sturz ausgesetzt war, darf es nicht angeschlossen werden und Sie müssen einen offiziellen SILENCE-Kundendienst benachrichtigen, es besteht **LEBENSGEFAHR**.

Ein Brand dieser Batterie kann mit Wasser, CO<sub>2</sub>- oder Feuerlöscher vom Typ D gelöscht werden, es sei denn, die Batterie ist an das Stromnetz angeschlossen oder befindet sich in der Nähe anderer Batterien. In einem solchen Fall muss ein CO<sub>2</sub>- oder Typ-D-Feuerlöscher verwendet werden, um das Feuer eindämmen und die Batterie an einen sicheren isolierten Ort bringen zu können (mindestens 15 m von jeglicher Exposition entfernt: andere Fahrzeuge, andere Batterien usw.). Sobald sich die Batterie in einem sicheren Bereich befindet, rufen Sie die Notfalldienste an, damit sich diese um den Vorfall kümmern.

## BATTERIE-SPEZIFIKATIONEN

Nennkapazität	4,1 kWh (S01 Basic)	5,6 kWh (S01 Con. - Std - Plus)
Zellchemie	Lithium-Ionen-Zellen	
Gewicht	36 kg	41 kg
Höhe, aufgestellt	870 mm	
Höhe der Box	270 mm	
Breite der Räder	330 mm	
Tiefe der Box	440 mm	
Nennspannung der Batterie	51 VDC	
Lagertemperatur (netzunabhängig)	-20 bis 45 °C (max.) / 0 bis 25 °C (empfohlen)	
Betriebstemperatur	0 bis 50 °C (Aufladen) / -10 bis 60 °C (Gebrauch, Entladen)	
Material des Gehäuses	Aluminium und PC	
Max. Ladestrom	30 A	35 A
Max. Entladestrom	160 A	280 A
Typ des Ladegeräts	Eingebaut 90-240 VAC; 600 W	
Maximalstrom internes Ladegerät	~11 A	
Standard-Ladezeit	5-7 Std.	7-9 Std.



## BATTERIE-PACK

### 1) Komponenten

Das Modell SILENCE S01 verfügt über ein innovatives, herausnehmbares Batterie-Pack, das zusätzlich zu den grundlegenden internen Systemen die folgenden Elemente enthält:

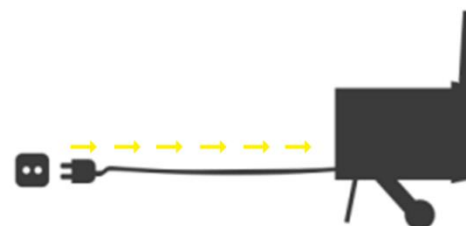
#### Trolley-Ausziehsystem

Dieses System besteht aus einem ausziehbaren Griff, zwei Rädern und einer Stütze (zur Verwendung auf ebenen, horizontalen Flächen). Weitere Informationen über den Ausbau des Motorrads finden Sie im Abschnitt "**Entfernen der Batterie**".



#### Internes Ladegerät






Das in eine der Seitenabdeckungen integrierte interne 600-W-Ladegerät ermöglicht das Aufladen der Batterie sowohl am Roller als auch außerhalb des Rollers an jeder herkömmlichen Schuko-Steckdose mit einem Schuko-IEC-Stromkabel (im Lieferumfang enthalten):



## Leuchtring

Um den Ladezustand der Batterie zu erkennen, befindet sich an der Seite der Batterie ein LED-Leuchtring, der diese Information liefert, unabhängig davon, ob sich die Batterie innerhalb oder außerhalb des Motorrads befindet (wenn die Zündung des Motorrads eingeschaltet ist, leuchtet der Ring in keiner Situation):



	BP MIT GRÜNEM FARBCODE	BP MIT RÖTLICHEM FARBCODE	
BP NICHT AUF LADEN	Wenn Sie auf die Mitte des Rings klopfen, wird der Rahmen sichtbar:		
	Eine ROTE und eine BLAUE sich bewegende Spur, die jeweils eine vollständige Kurve in eine Richtung machen. Das Gleiche wird dann in TÜRKIS gemacht.		Eine RÖTLICHE und eine WEISSE bewegte Spur.
	Der Prozentsatz der verbleibenden Ladung wird dann kurzzeitig mit angezeigt:		
	Ein festgelegter Teil in GRÜN (oder der gesamte Ring, im Falle von 100 %).		Ein festgelegter Teil in RÖTLICH (oder der gesamte Ring, im Falle von 100 %).
	Bei niedriger Batterieladung:		
Der gesamte Ring wird in ROT angezeigt.		Der gesamte Ring wird in GELB angezeigt.	
BP WIRD GELADEN	Während die Batterie aufgeladen wird, wird:		
	Eine bewegliche GRÜNE Spur über den Ring mit einem festen Teil desselben, der den gesamten Prozentsatz geladen anzeigt.		Eine bewegliche RÖTLICHE Spur über den Ring mit einem festen Teil desselben, der den gesamten Prozentsatz geladen anzeigt..
	Sobald 100 % erreicht sind, wird der Ring:		
Vollständig in GRÜN mit einer BLAU umlaufenden Spur sein, solange sie eingesteckt ist.		Vollständig in RÖTLICH mit einer WEISSE umlaufenden Spur sein, solange sie eingesteckt ist.	

## 2) Energie

Zusammen mit unserem herausnehmbaren Batteriesystem haben wir eine Reihe von Teilen geschaffen, die es ermöglichen, unsere Batterien weiter zu verwenden. Es geht nicht mehr nur darum, mit dem Elektroroller durch die Stadt zu fahren und ihn aufzuladen, wo und wann immer man will. Jetzt können Sie auch vielen anderen Geräten Leben einhauchen.



- **Energy IN:** Auf der einen Seite finden Sie die Energie für die Batterie, die wir bei SILENCE „Energy IN“ nennen. Sie können Ihre Batterie direkt an einer normalen Steckdose aufladen oder an einer unserer **Battery Swapping Stations (BSS)** eine aufgeladene Einheit erhalten.
  - ➔ **ACHTUNG:** Es dürfen auf keinen Fall andere Schnellladegeräte als die von SILENCE angebotenen verwendet werden, da dies zum Erlöschen der Garantie führen kann.
- **Energy OUT:** Auf der anderen Seite haben wir „Energy OUT“, das ist alles, was dank der von der Batterie gelieferten Energie funktioniert, d.h. alle Anwendungen des Batteriepacks: Energie für Ihren S01 oder ein anderes Modell, oder für Ihren Computer, Fernseher, Campingkocher, Kaffeemaschine oder Mikrowelle, zum Beispiel.
  - ➔ **ACHTUNG:** Verwenden Sie auf keinen Fall andere Wechselrichter als die von SILENCE angebotenen, da dies zum Erlöschen der Garantie führen kann. Siehe nächste Seite



Alles, was Strom braucht, kann dank des von SILENCE entwickelten **Inverters** mit einer Leistung von 700 W mit Strom versorgt werden, um alles zu versorgen, was Sie brauchen. Schließen Sie einfach das **Battery Pack** an den **Wechselrichter** an, der die Spannung von 60 V auf 220 V umwandelt. Er verfügt über 2 Steckdosen, an die Sie jedes Haushaltsgerät oder elektronische Gerät (vorbehaltlich der Leistungsbegrenzung) anschließen können, wo immer Sie sich befinden. **Bald verfügbar.**



### 3) Batteriewechsel (*bald verfügbar*)

In Kürze werden Sie mit Hilfe von **Battery Swapping Stations (BSS)** die Batterien austauschen können. Sie können eine geladene und verfügbare Batterie über die „**Battery Station**“ App reservieren und ihn gegen eine schwache Batterie austauschen, ohne Zeit mit dem Aufladen zu verlieren. **Nur zum Kauf mit Batterieverleih geeignet.**



## 4) Batterie-Überwachungssystem (BMS)

Diese Batterie ist mit einem Überwachungssystem, dem **BMS (Battery Management System)**, ausgestattet, das für die Kontrolle von Parametern wie Temperatur und Spannung zuständig ist. Er wurde vom SILENCE-Forschungsteam entwickelt und erfüllt eine sehr wichtige Funktion, indem er die Ladung der verschiedenen Zellen ausgleicht, so dass die Batterie optimal funktionieren kann.

Dieses System ist auch für die Übermittlung des Ladezustands und die Einstellung der Sollwerte für den Lade- und Entladestrom zuständig. Ebenso verfügt es über einen Aktionsplan für den Fall eines anomalen Zustands der Batterie, der vorbeugende Schutzmaßnahmen im Falle einer Überschreitung oder eines Fehlers bei Strom, Spannung, Temperatur usw. auslöst.

Kurz gesagt, das BMS ist das "Gehirn" der Batterie, das dafür sorgt, dass die Leistung und Sicherheit der Batterie optimiert wird.

## 5) Anschließen des Ladegeräts

Die Batterie Ihres S01 kann entweder auf dem Motorrad oder separat geladen werden. In beiden Fällen bestehen das Motorrad und die Batterie aus einem **IEC-Stecker ①**, an den das **Stromkabel** angeschlossen wird. Dieser besteht aus einer **IEC-Buchse ②** und einem **Schuko-Stecker ③** (in Europa üblich für den Anschluss an das Stromnetz) und wird normalerweise in der Aussparung unter dem Sitz aufbewahrt, in der sich auch der Stecker ① befindet (siehe Abschnitt **Sitz - Ablagefach unter dem Sitz**). Bei der Batterie befindet sie sich auf der Rückseite ④:



**Vergewissern Sie sich vor dem Einsetzen oder Herausnehmen des Batterie Packs, dass das Motorrad nicht geladen wird und dass die Zündung ausgeschaltet ist.**

Das Ladegerät (600 W) ist im Batteriepack selbst eingebaut, so dass zum Aufladen nur die Netzsteckdose und das Netzkabel benötigt werden. Es ist konvektionsgekühlt.

- **Zum Anschließen** muss zuerst der IEC-Stecker (Motorrad oder eigene Batterie) und dann das Netz eingesteckt werden. Es ist erforderlich, zumindest nach 3 oder 4 Teilaufladungen eine Vollladung durchzuführen. Ebenso ist es notwendig, nach 3 oder 4 Schnellladungen eine vollständige Langsamladung durchzuführen.
- **Um die Verbindung zu trennen**, muss zuerst das Stromnetz unterbrochen und dann der IEC-Stecker abgezogen werden. Der Ladevorgang kann jederzeit unterbrochen werden. Andererseits beendet das Kontrollsystem den Ladevorgang automatisch, wenn er 100 % erreicht.

Wenn die Temperatur der Batterie unter **0 °C** oder **über 50 °C** liegt (aufgrund unsachgemäßer Verwendung), wird sie nicht geladen.

## WICHTIG!

Zur Aufrechterhaltung der Garantie\* muss alle 30 Tage eine vollständige Aufladung durchgeführt werden.

Wenn das Gerät bei niedriger Temperatur **angeschlossen wird**, schaltet sich eine interne Heizung ein, bis sie eine für die Last geeignete Temperatur erreicht hat (bei Batteriegeräten mit aktiviertem Element). Dieses Heizgerät arbeitet, solange es an das Stromnetz angeschlossen ist, und sorgt dafür, dass der Stromfluss eine angemessene Temperatur hat. In diesem Fall wird die Ladezeit beeinträchtigt und ist länger als unter Temperaturbedingungen, die innerhalb des normalen Nutzungsbereichs liegen.

Es wird empfohlen, die Batterie an kalten Orten und während der kalten Jahreszeit an das Stromnetz angeschlossen zu lassen, damit die Heizung die Zellen erwärmt und die Zellen eine geeignete Temperatur haben, damit der Roller normal benutzt werden kann.

**\*Um die Garantie Ihrer Batterie zu erhalten, sollten Sie ihn mindestens einmal im Monat voll aufladen (bis zu 100 %).** Es ist sehr wichtig, dass Sie das Gerät mit ausreichender Ladung zurücklassen, wenn Sie es voraussichtlich längere Zeit nicht benutzen werden, damit es nicht auf einen kritischen Wert absinkt. Eine Batterie, die eine bestimmte untere Spannungsgrenze überschreitet, verliert ihre Funktionsfähigkeit, d. h. sie kann nicht mehr geladen werden und muss zu einer offiziellen Servicestelle gebracht werden.

## 6) Temperatur

Dieser Scooter ist mit einem System zur Kontrolle und Stabilisierung der Zellenspannung und -temperatur ausgestattet. Um kritische Situationen zu vermeiden, schränken die Sicherheitssysteme die Nutzung der Batterie ein, wenn die Zellentemperatur bei Überhitzung oder Unterkühlung die Sicherheitsgrenzen überschreitet.

- Der Betriebsbereich der Batterie liegt zwischen -10 und 60 °C. Je nach Temperatur kann die Leistung der Lithiumzellen unterschiedlich sein.
- Das Ladegerät lädt die Batterie nicht, wenn die Temperatur der Zellen unter 0 °C oder über 50 °C liegt.
- Die aktuelle Batterietemperatur kann auf dem Display des Scooters abgelesen werden. Wenn einer der Grenzwerte (oberer oder unterer Grenzwert, Warnung oder Fehler) überschritten wird, wird dies durch die folgende LED angezeigt:



**Temperaturanzeige.** Blinkt, wenn sich eine Komponente ihrer (oberen oder unteren) zulässigen Grenze nähert. Bei Überschreitung eines Grenzwerts leuchtet sie dauerhaft.

**Motor:** 100 °C (blinkend), 110 °C (dauerhaft). **Wechselrichter:** 70 °C (blinkend), 75 °C (dauerhaft). **Batterie:** 50 °C (blinkend), 60 °C (dauerhaft) / 5 °C (blinkend), -10 °C (dauerhaft).

Folgende Maßnahmen sind je nach Fall zu ergreifen:

- **Niedrige Temperatur:** Die Batterie arbeitet nicht unter optimalen Bedingungen; lagern Sie ihn an einem wärmeren Ort und laden Sie ihn auf (falls das interne Heizgerät aktiviert ist).

- **Hohe Temperatur:** Aufgrund starker Beanspruchung kann die Batterie nicht mehr Leistung liefern; vermeiden Sie den SPORT-Modus und halten Sie das Fahrzeug gegebenenfalls an, um es abkühlen zu lassen.

## 7) Batterieladeanzeige in % (SoC)

Um den **Ladezustand** der Batterie (**SoC, in %**) mit **maximaler Genauigkeit** ablesen zu können, ist es notwendig, den Ladevorgang bis zu 100 % zu beenden (mindestens nach 3 oder 4 Teilladungen).

## 8) Reichweite

Die Reichweite eines Elektrofahrzeugs ist definiert als die Entfernung, die mit einer einzigen vollen Batterieladung zurückgelegt werden kann.

Sie wird von vielen Faktoren beeinflusst, wie z. B. dem Fahrstil, dem Gewicht des Fahrrads (kg) und dessen korrekter Verteilung, dem Reifendruck oder ungünstigen Wetterbedingungen, wie z. B. Wind, die sie verringern können.

Auf dem *Display* wird die verbleibende Reichweite in Kilometern (oder Meilen) angezeigt. Dies ist eine **ungefähre Angabe** und hängt vom Fahrmodus (**CITY/ECO/SPORT**) und der aktuellen Entladung ab.

## 9) Bewährte Verfahren zum Laden von Batterien

Das Aufladen der Batterien sollte gemäß den folgenden Empfehlungen erfolgen:

- Wenn Sie die Batterie zu Hause aufladen, stellen Sie sie an einem isolierten und gut belüfteten Ort auf, z. B. in Garagen, Waschküchen, Abstellräumen oder auf Terrassen.
- Laden Sie die Batterie nicht im Regen auf, wenn sie sich außerhalb des Motorrads befindet.
- Führen Sie die Ladung nicht in Durchgangsbereichen oder an Zugängen zur Wohnung durch.
- Halten Sie die Batterie von heißen oder heizenden Elementen wie Heizkörpern oder Herden fern.
- Halten Sie die Batterie von beweglichen Teilen wie Fahrzeugen oder Türen fern, um mögliche Stöße auf die Batterie zu vermeiden.
- Halten Sie die Batterie in einem sicheren Abstand zu anderen Gegenständen wie Tischen, Schränken, Stühlen und Regalen.
- Überwachen Sie die Batterie während des Ladevorgangs regelmäßig.

## 10) Gute Praktiken für die richtige Wartung von Batterien

**Die Lebensdauer der Batterie kann 1000 Zyklen betragen, wobei 80 % der Kapazität erhalten bleiben, wenn die Batterie gemäß der Garantie gewartet wird und gute Praktiken befolgt werden:**

- Vermeiden Sie die übermäßige Verwendung des SPORT-Modus und verwenden Sie so lange wie möglich den CITY-Modus (Grund: Vermeidung aggressiver Fahrweise mit ständiger starker Beschleunigung).
- Vermeiden Sie eine vollständige Entladung der Batterie, laden Sie die Batterie auf etwa 25 % SoC auf, um eine vollständige Entladung zu vermeiden und die Entladetiefe zu begrenzen.
- Halten Sie die Temperatur der Batterie zwischen 20-30 °C, bleiben Sie so kurz wie möglich außerhalb dieses Bereichs. Wenn diese Temperaturen überschritten werden, verschlechtert sich der Zustand der Batterie sowohl bei hohen als auch bei niedrigen Temperaturen und sie verliert ihre Eigenschaften.
- Verwenden Sie nach Möglichkeit das interne Ladegerät zum Aufladen, vermeiden Sie die ständige Verwendung von Schnellladegeräten. Führen Sie nach 3 oder 4 Schnellladungen eine vollständige Langsamladung durch.

## 11) Sicherheitswarnungen für Batterien



### WARNUNG

#### ÖFFNEN SIE NIEMALS DEN BATTERIEKASTEN

DIES KANN SEHR GEFÄHRLICH SEIN UND ZUM VOLLSTÄNDIGEN VERFALL DER GARANTIE FÜHREN.

NUR AUTORISIERTES PERSONAL DARF EINGRIFFE AM BATTERIEKASTEN VORNEHMEN.

WENN AUS DER BATTERIE RAUCH AUSTRITT, MUSS UNBEDINGT SOFORT DIE FEUERWEHR GERUFEN WERDEN (LEBENSGEFAHR). FALLS SICH DIE BATTERIE IN EINEM GESCHLOSSENEN RAUM BEFINDET, MUSS SIE DARAUS ENTFERNT WERDEN.

DAS FAHRZEUG KANN NICHT EXPLODIEREN, SODASS ES PROBLEMLOS AN EINEN SICHEREN ORT TRANSPORTIERT WERDEN KANN.

### WARNUNG



ZUR VERMEIDUNG VON VERLETZUNGEN, VERBRENNUNGEN ODER STROMSCHLÄGEN:

- NEHMEN SIE DIE BATTERIE NIEMALS AUSEINANDER ODER ENTFERNEN SIE IHRE ABDECKUNGEN. DIESE TÄTIGKEITEN DÜRFEN NUR VON AUTORISIERTEM PERSONAL DURCHFÜHRT WERDEN.
- HALTEN SIE KINDER VON DIESEM TEIL DES ROLLERS FERN.
- BEI DER BENUTZUNG VON HEBEVORRICHTUNGEN DARF DIESER BEREICH WEDER PERFORIERT NOCH GESCHLAGEN WERDEN, UND ER DARF NICHT FLAMMEN ODER FLÜSSIGKEITEN AUSGESETZT ODER VERBRANNT WERDEN, DA DIE ERZEUGUNG ÜBERMÄßIGER HITZE FEUER AUSLÖSEN UND SEHR GEFÄHRLICH SEIN KANN.

### QUALIFIZIERTES AUTORISIERTES PERSONAL

LESEN SIE UNBEDINGT DAS WERKSTATTHANDBUCH, BEVOR SIE DIE BATTERIE REPARIEREN ODER AUSWECHSELN.



## Erste-Hilfe-Maßnahmen

Im Falle eines Risses in der Batterie, Rauch oder Feuer, evakuieren Sie das Personal aus dem kontaminierten Bereich und sorgen Sie für maximale Belüftung, um die Dämpfe zu entfernen. In jedem Fall ist ein Arzt aufzusuchen.

- **Augenkontakt:** Mindestens 10 Minuten lang mit reichlich Wasser ausspülen (Augenlider geöffnet).
- **Hautkontakt:** Alle kontaminierten Kleidungsstücke ausziehen und die betroffene Stelle mindestens 15 Minuten lang mit viel Wasser und Seife waschen. Tragen Sie keine Fette oder Salben auf.
- **Einatmen:** An die frische Luft bringen und den kontaminierten Bereich lüften. Gegebenenfalls Sauerstoffzufuhr oder künstliche Beatmung.

## Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Feuerlöschmittel:

- **Kann verwendet werden:** Feuerlöscher Typ D, CO<sub>2</sub>, Trockenchemikalien. Wasser, wenn das Motorrad/die Batterie nicht an das Stromnetz angeschlossen ist oder sich in der Nähe anderer Batterien befindet.
- **Besondere Gefahren:** Überhitzung der Zellen durch Fremdeinwirkung oder Missbrauch.

## ENTSORGUNG UND RECYCLING

### 1) Recycling des Batteriepacks

Wenn die Batterie Ihres S01 das Ende seines Lebenszyklus erreicht hat, muss sie gemäß den geltenden Vorschriften und auf umweltfreundliche Weise entsorgt werden. Es ist gesetzlich verboten, das *Battery Pack* in den üblichen Hausmüllcontainern zu entsorgen. Es muss bei einem zugelassenen SILENCE-Service abgegeben werden, damit es ordnungsgemäß recycelt werden kann und so die Umweltbelastung verringert wird.



### 2) Scooter-Recycling

Wenn es an der Zeit ist, Ihren SILENCE-Roller zu entsorgen, müssen Sie dies in Übereinstimmung mit den geltenden Vorschriften und auf umweltfreundliche Weise tun. Wenden Sie sich bitte an ein autorisiertes SILENCE-Kundendienstzentrum, um Anweisungen zur Wiederverwertung oder Entsorgung Ihres Rollers zu erhalten. Dort werden Ihnen Richtlinien für die korrekte Entsorgung des Rollers und aller seiner Komponenten am Ende seiner Lebensdauer gegeben.



## WARTUNGSPROGRAMM

Wie bei jedem anderen Straßenfahrzeug ist eine regelmäßige Wartung und Inspektion vor jedem Einsatz erforderlich. Nur so können wir die Sicherheit von uns selbst und anderen Verkehrsteilnehmern garantieren und gleichzeitig ein optimales Erlebnis mit unserem Scooter gewährleisten.

Wenden Sie sich für Wartungsarbeiten an eine offizielle SILENCE-Kundendienststelle, da diese Ihr Motorrad am besten kennt und über die spezifischen Werkzeuge für eine korrekte Diagnose und Reparatur verfügt. In jedem Fall gibt es Kontrollen, die Sie selbst durchführen können (und sollten), wie z. B. die Überprüfung des Reifendrucks, des Bremsflüssigkeitsstands usw.

### WARNUNGEN

- Diese Anleitung wurde unter der Annahme erstellt, dass Sie Ihren S01 ausschließlich in einer städtischen Umgebung verwenden werden. Wenn das Gerät für einen anderen Zweck als den, für den es hergestellt wurde, verwendet wird oder wenn es ständig mit hoher Geschwindigkeit oder unter übermäßig nassen oder staubigen Bedingungen eingesetzt wird, sind häufigere Inspektionen als angegeben erforderlich. Lesen Sie immer die Anleitung, bevor Sie beginnen, und vergewissern Sie sich, dass Sie alle notwendigen Geräte und eine klare Vorstellung davon haben, was Sie brauchen.
- Sollte Ihr S01 in einen Unfall verwickelt sein, lassen Sie die wichtigsten Komponenten von einer offiziellen SILENCE-Kundendienststelle überprüfen.
- Wird das Fahrzeug nicht ordnungsgemäß gewartet, werden die Anweisungen nicht korrekt befolgt oder wird ein Problem vor Fahrtantritt nicht behoben, kann dies zu einem Unfall führen, bei dem die **GEFAHR SCHWERER VERLETZUNGEN ODER DES TODES** besteht. Befolgen Sie stets dieses Programm und die Ratschläge Ihres SILENCE-Händlers.
- Es gibt einige grundlegende Arbeiten, die Sie selbst durchführen können (wie bei einem Verbrennungsmotorrad, z. B. das Wechseln der Bremsbeläge). Nur Sie können entscheiden, ob Sie dazu in der Lage sind und ob Sie eine solche Aufgabe selbst übernehmen müssen oder nicht.
- Benutzen Sie den Mittelständer für den Betrieb immer auf einer waagerechten, flachen und harten Oberfläche.
- Führen Sie die Arbeiten immer bei ausgeschaltetem Roller und abgezogenen Schlüsseln durch (es sei denn, dies ist in der Anleitung vorgeschrieben), um zu vermeiden, dass Sie den Roller versehentlich starten und einen Unfall mit laufendem Motor verursachen.
- Seien Sie vorsichtig mit heißen Teilen, insbesondere mit Bremsscheiben, kurz nachdem Sie Ihre S01 gefahren haben. Lassen Sie sie zunächst abkühlen.

### 3) Vorgänge und Periodizität

ZONE	WAS ZU TUN	INTERVALL
Lackierte Teile	Mit Glanzrestaurator reinigen.	Jeden Monat
Gummiteile	Mit speziellen Gummischutzmitteln reinigen.	Jeden Monat
Aluminiumteile	Mit Schutzspray reinigen, um Oxidation zu verhindern. Entfernen Sie Oxidationsstellen auf dem Aluminium vorsichtig mit geeigneter Stahlwolle und Seife.	Jede Woche
Metallteile	Reinigen und fetten Sie die Metallteile mit Öl ( <b>vor allem das Fahrgestell der Batterie, um dessen einwandfreie Verteilung zu garantieren</b> ).	Jeden Monat
Sitz	Mit einem weichen Schwamm reinigen, um Insekten und Schmutz zu entfernen.	Jeden Tag nach Gebrauch
Armaturenbrett	Wischen Sie verhärteten Schmutz mit einem weichen Schwamm ab.	Abhängig von der Verschmutzung
Reifen	Stellen Sie sicher, dass der Druck den Angaben im Abschnitt " <b>Motorrad-Spezifikationen (Fahrrad + Motor)</b> " entspricht.	Jede Woche
Lichter	Wischen Sie verhärteten Schmutz mit einem weichen Schwamm ab.	Abhängig von der Verschmutzung
Windschutzscheibe	Mit einem weichen Schwamm reinigen, um Insekten und Schmutz zu entfernen.	Jeden Tag nach Gebrauch
Federungen	Prüfen Sie, ob die Gabel und der hintere Stoßdämpfer undicht sind.	Jeden Monat

### 4) Reinigung

Reinigen Sie den Scooter wie im vorherigen Abschnitt beschrieben. Wie bei jedem Fahrzeug ist es wichtig, es regelmäßig zu waschen, um es in gutem Zustand zu halten. Es liegt in der Verantwortung des Benutzers, den Scooter vor den aggressiven Schadstoffen in der Luft und den Auswirkungen von Streusalz zu schützen.

**HINWEIS: Reinigen Sie die Batterie nicht mit viel Wasser oder einem Hochdruckreiniger.** Verwenden Sie niemals aggressive Reinigungsmittel für den Roller. Versuchen Sie, Reinigungsmittel zu finden, die schonend für das Fahrzeug und umweltfreundlich sind.

Verwenden Sie zum Trocknen des Rollers immer ein sauberes, weiches Tuch. Schmutzige oder harte Tücher können Kratzer auf glatten, glänzenden Oberflächen verursachen; saubere, weiche Tücher verringern die Kratzer. Verwenden Sie niemals harte Tücher oder Schwämme.

## 5) Lagerung

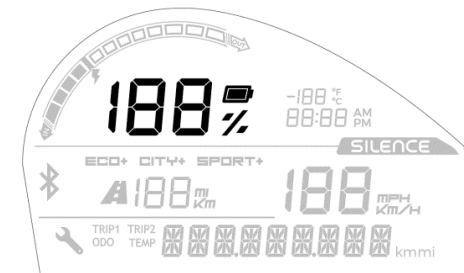
Wenn Sie vorhaben, den Roller über einen längeren Zeitraum stehen zu lassen, sollten Sie diese Anweisungen lesen und befolgen:

- Reinigen Sie den Scooter und lassen Sie ihn **vollständig** trocknen, bevor Sie ihn einlagern. Wasserrückstände können zu Kontaktproblemen mit den elektronischen Bauteilen führen.
- Stellen Sie den Scooter auf den **Mittelständer**.
- Überprüfen Sie den Roller auf eventuelle Probleme, die vor einiger Zeit aufgetreten sind.
- Eine **Abdeckung** schützt das Fahrrad vor den Elementen und ist eine gute Investition. Legen Sie einen **Schutz** auf den Boden, um ihn vor mögliches Leck zu schützen.
- Führen Sie mindestens einmal im Monat eine **vollständige Aufladung** durch.

## 6) Kontrollen vor Fahrtantritt

### Ladezustand

Überprüfen Sie den Ladezustand auf dem LCD-Display. Wenn der Füllstand nicht ausreicht, wird empfohlen, die Batterie vor der Benutzung des Rollers aufzuladen:



### Lichter und Blinker

Ersetzen Sie das/die Teil(e), wenn es/sie nicht funktioniert/en oder beschädigt ist/sind, bevor Sie fahren. Wenn die Tachometeranzeigen nicht richtig funktionieren, blinken sie schneller und zeigen damit an, dass ein Problem vorliegt.

## Ständer

Stellen Sie sicher, dass sowohl der Seitenständer als auch der Hauptständer eingefahren sind. Der Seitenständer ist mit einem Sensor ausgestattet, der ein Wegrollen des Motorrads bei ausgeklapptem Ständer verhindert, der Mittelständer nicht.

## Reifen

Prüfen Sie die Reifen immer auf Löcher, Risse, Sprünge oder abgenutzte Lauffläche. Fahren Sie niemals mit abgenutzten oder defekten Reifen. Siehe "**Motorrad-Spezifikationen (Fahrrad + Motor)**" für den richtigen Reifendruck für Ihren Roller.

Das Fahren mit unzureichendem Reifendruck kann den Reifen beschädigen und einen Unfall verursachen sowie die Lebensdauer des Reifens verkürzen.

### Hinterreifen

Es ist sehr wichtig, den Druck des Hinterreifens zu beachten, da sich der Motor im Hinterrad befindet.

Es ist zu bedenken, dass dieses Fahrzeug ein höheres Gewicht auf dem Hinterrad trägt als herkömmliche Fahrzeuge (die keinen Motor im Rad haben), so dass die Felge oder der Motor beeinträchtigt werden können, wenn man mit der gleichen Geschwindigkeit wie ein herkömmliches Fahrzeug über Bordsteinkanten, Löcher oder Bodenschwellen fährt.

**ACHTUNG:** Das Fahren mit hoher Geschwindigkeit über Bordsteinkanten, Löcher oder Bodenwellen kann die Felge und/oder den Fahrzeugmotor beschädigen.

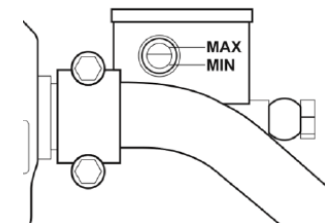
## Bremsen

### Bremsflüssigkeit

Die Bremsflüssigkeitsbehälter befinden sich auf der Oberseite des Lenkers, einer auf jeder Seite. Überprüfen Sie die Höhe dieser mit dem Roller auf seinen 2 Rädern, ohne Ständer.

Die Bremsflüssigkeit darf nicht unter die **MIN-Markierung** am Behälter fallen. Wenn der Behälter leer ist, kann Luft in den Tank eindringen, was zu Problemen im Bremssystem des Rollers führen und die Fahrsicherheit beeinträchtigen kann.

**Alle 2 Jahre sollte der Füllstand kontrolliert und die Flüssigkeit gewechselt werden. Falls nicht ausreichend, fügen Sie DOT4-Bremsflüssigkeit hinzu.**



**HINWEIS:** Bremsflüssigkeit kann den Lack des Motorrads und Kunststoffteile beschädigen, wenn sie versehentlich verschüttet wird.

Bremsflüssigkeit kann bei unsachgemäßem und unsicherem Umgang Schäden und Verletzungen verursachen.

Wenn Bremsflüssigkeit mit der Haut in Berührung kommt, sofort mit Wasser abwaschen. Wenn die Bremsflüssigkeit in die Augen gelangt, spülen Sie sie mit Wasser aus und suchen Sie umgehend einen Arzt auf.

## Bremsbeläge

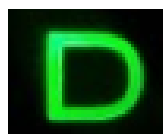
Wenn die Bremsbeläge weniger als 1 mm dick sind, verlieren sie ihre Wirkung. Wenden Sie sich zum Austausch der Bremsbeläge an Ihren Händler.

## Bremshebel

Wenn Sie ein übermäßiges Spiel in den Bremshebeln feststellen, die Bremsbeläge aber noch in gutem Zustand sind, sollten Sie so schnell wie möglich zum Vertragshändler gehen, um dies überprüfen zu lassen:



Vergewissern Sie sich vor der Aktivierung des Symbols "D" (Scooter betriebsbereit), dass das Bremssystem korrekt funktioniert: Betätigen Sie den linken und den rechten Bremshebel gleichzeitig, um zu fühlen, ob beide Bremshebel auf Druck reagieren



## Einstellung des Bremshebels

Die Position des linken und rechten Bremshebels kann für den Fahrerkomfort eingestellt werden. An den Bremshebeln selbst befindet sich ein Nachsteller.

Durch Vorwärts- oder Rückwärtsdrehen des Einstellers kann die Position der Bremshebel vorwärts oder rückwärts bewegt werden.

### HINWEIS

Die Einstellung des Bremshebels beeinflusst nur die Position des Bremshebels und hat keinen Einfluss auf die Bremskraft oder den Bremsbereich.



## Batterieverankerung

Prüfen Sie, ob die Batterie richtig verankert ist, und stellen Sie sicher, dass sie sich nicht aus dem Motorrad löst, wenn Sie fest daran ziehen.



## LÖSUNG VON ZWISCHENFÄLLEN

Bei den hier beschriebenen Fehlfunktionen wird davon ausgegangen, dass nur die Endkomponenten die Ursache für die Fehlfunktion sind. Bleibt das Problem nach dem Austausch des Endbauteils bestehen, ist ein Besuch bei der offiziellen Verkaufsstelle erforderlich

Alle unsere Motorroller werden vor der Auslieferung an unseren Händler sorgfältig geprüft. Auch nach der Inspektion der Scooter kann ein Problem auftreten. Die folgende Tabelle bietet eine Anleitung, wie Sie das Problem erkennen und, wenn möglich, selbst beheben können. Wenn Sie das Problem nicht beheben können, bringen Sie den Roller zur Reparatur in einen offiziellen SILENCE-Kundendienst.

ZWISCHENFALL	WAHRSCHEINLICHE URSACHE	ANZUWENDENDE LÖSUNG
<b>Ein Licht (vorne, hinten, Blinker) funktioniert nicht</b>	Sicherungen beschädigt. Das Bauteil ist defekt oder die Anschlüsse sind beschädigt	Überprüfen Sie die Sicherungen und Steckverbindungen. Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an den nächsten Vertragshändler
<b>Der Scooter beschleunigt nicht</b>	Stromgriff nicht richtig eingestellt	Verbindung zwischen Stromgriff und elektrischem System prüfen. Wenden Sie sich an den nächstgelegenen offiziellen Händler
<b>Der Scooter lässt sich nicht starten</b>	Schlüssel nicht eingesteckt Der Scooter wird aufgeladen Batterie ist entladen Beschädigte Sicherungen	Prüfen Sie, ob der Schlüssel in den Schlüsselschlitz eingesteckt ist Warten Sie, bis der Ladevorgang beendet ist, und trennen Sie das Ladegerät ab Laden Sie die Batterie vollständig auf Beschädigte Sicherungen auswechseln Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an den nächstgelegenen offiziellen Händler
<b>Der Akku lässt sich nicht aufladen. Der Akkuprozentsatz steigt nicht an</b>	Batterieproblem, Problem mit dem Ladegerät Kein Strom für das Ladegerät	Überprüfen Sie die Verbindung zwischen Batterie und Fahrrad sowie zwischen Fahrrad und Netz (Aufladen des Fahrrads) Prüfen Sie die Verbindung zwischen Batterie und Netz (Laden außerhalb des Fahrrads)
<b>Die Bremsen bremsen nicht richtig (Bremsbeläge sind in Ordnung)</b>	Unzureichender Reifendruck Die Reifen sind abgenutzt Übermäßige oder schlecht verteilte Last Luft im Bremskreislauf	Der Luftdruck muss überprüft und auf den richtigen Wert gebracht werden (wie im Abschnitt "TECHNISCHE DATEN" angegeben) Ersetzen von Reifen Prüfen Sie, ob die Belastung zu hoch ist. Verringern oder Umverteilen der Last Wenden Sie sich bitte an den nächstgelegenen offiziellen Händler
<b>Fehler im Status des Ladezustands (SoC)</b>	Die Ladeanzeige ist nicht mit dem tatsächlichen Ladezustand synchronisiert	Laden Sie die Batterie vollständig auf Wenden Sie sich an den Vertragshändler, wenn das Problem weiterhin besteht
<b>Display-Meldung: „0x...“</b>	Das hängt vom Problem ab	Bitte wenden Sie sich an den nächstgelegenen Vertragshändler

**FAHRZEUG- UND BATTERIEGARANTIE**

**1) Lieferung an den Käufer**

Dieses Dokument ist die Grundlage für die Bearbeitung von Garantieansprüchen (Garantieansprüche können nicht bearbeitet werden, wenn die Dokumente nicht ausgefüllt oder unvollständig sind):

<b>VIN / FIN (Fahrzeug-Identifizierungsnummer)</b>	..... <b>Lieferdatum</b>
<b>Vollständiger Name</b> .....	<b>Händlernummer</b>
<b>Straße</b> .....	
<b>Ort</b> .....	
<b>Postleitzahl</b> .....	
<b>Land</b> .....	
<b>Telefon/Mobiltelefon</b> .....	
<b>E-Mail</b> .....	

## 2) Garantiebedingungen (Gründe für den Verfall bei Nichterfüllung)

Als allgemeine Regel<sup>4</sup>: dieses Fahrzeug ist für einen Zeitraum von mindestens 2 Jahren garantiert (steigend auf 3 Jahre in dem Fall, dass die Gesetzgebung in Kraft ist, in dem Land, in dem der Verkauf des Fahrzeugs registriert ist), gerechnet ab dem Datum der Lieferung und Empfang, für alle Konstruktions- und Herstellungsfehler. Für die Batterie beträgt die Garantiezeit in jedem Fall bis zu 3 Jahre.

Verschleißteile, wie z. B. Reifen, Bremsscheiben, Bremsbeläge, sind von der Garantie ausgeschlossen. Der Hersteller und die Vertragswerkstatt entscheiden, welche defekten Teile ersetzt oder repariert werden.

**Es besteht KEIN Anspruch auf eine Garantie, wenn:**

- a) Der Endnutzer hat das Fahrzeug vorschriftswidrig behandelt.
- b) Der Endnutzer hat eine der im Serviceheft vorgeschriebenen Inspektionen nicht durchgeführt oder eine Reparatur in einer nicht vom Hersteller autorisierten Werkstatt durchgeführt (siehe Abschnitt „**Inspektionen: Motorrad und Batterie**“).
- c) Das Fahrzeug wurde in irgendeiner Weise umgebaut oder verändert oder mit Teilen ausgestattet, die nicht zur vom Hersteller ausdrücklich zugelassenen Fahrzeugausstattung gehören (vorausgesetzt, der Defekt steht im Zusammenhang mit dieser Veränderung).
- d) Das Fahrzeug wurde bei einem Sportwettbewerb eingesetzt.
- e) Die Betriebs-, Wartungs- und Serviceanweisungen in diesem Handbuch wurden nicht beachtet.

**HINWEIS:** Übliche Nutzung, Definition: Mindestens einmal pro Woche und mindestens 10 Stunden lang.  
Keine übliche Nutzung -> Sie müssen den Roller vollständig aufladen, bevor Sie ihn für einen Zeitraum von mehr als 1 Woche abstellen.

**Um die Garantie aufrechtzuerhalten, muss mindestens eine vollständige Aufladung alle 30 Tage durchgeführt werden.**

**TECHNISCHER HINWEIS:** Silence-Fahrzeuge sind mit einem internen CAN-Bus-Kommunikationsbus ausgestattet, über den alle elektronischen Geräte für den korrekten Betrieb des Fahrzeugs kommunizieren: Elektronische Steuereinheit (ECU), Batteriemanagementsystem (BMS), Motor-Steuereinheit (MCU, Wechselrichter), Telematik-Steuereinheit (TCU) und andere.

Es ist ausdrücklich verboten, ein Gerät an den CAN-Bus anzuschließen und mit ihm zu kommunizieren, da dies die Funktionsweise der Fahrzeuge verändern, die Qualität des Produkts beeinträchtigen, die Sicherheit des Fahrzeugs gefährden und zum Erlöschen der Garantie führen würde

---

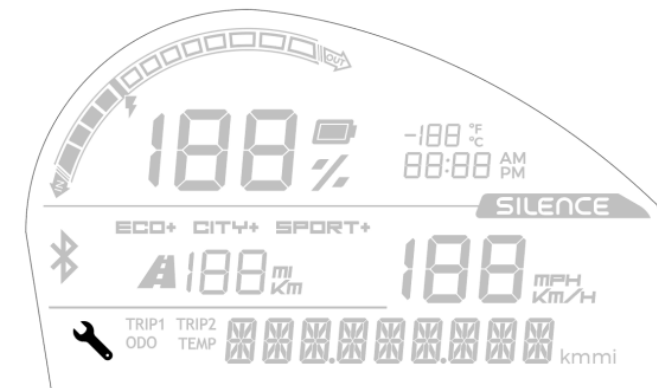
<sup>4</sup>Von den vorstehenden Garantiebedingungen abweichende Vereinbarungen müssen vom Hersteller schriftlich bestätigt werden.

### 3) Inspektionen: Motorrad und Batterie

Jeder S01 muss je nach Kilometerstand oder mindestens einmal im Jahr einer regelmäßigen Inspektion unterzogen werden (wenn nicht genügend Kilometer zurückgelegt wurden, um innerhalb eines Jahres eine neue Inspektion durchzuführen). Das Gleiche gilt analog für Batteriepacks ("be"), für die es eigene Prüfpunkte gibt. Für Batterien, die zusammen mit dem Motorrad gekauft wurden, gelten die gleichen Inspektionsintervalle wie für das Motorrad, wobei beide Inspektionen zur gleichen Zeit durchgeführt werden müssen.

Der für die Wartung des **Motorrads und der Batterie** vorgeschriebene Kilometerstand wird automatisch auf dem *Display* des Motorrads angezeigt (auf dem Display erscheint das Symbol des **festen Schlüssels**, um anzuzeigen, dass die für die Wartung erforderlichen Kilometer erreicht wurden) und ist wie folgt: erste Wartung bei **1.500 km**, zweite Wartung bei **5.000 km**, dritte Wartung bei **10.000 km** und die folgenden Wartungen alle **5000 km**.

**Motorradinspektionen** müssen spätestens 1 Jahr nach der letzten Inspektion durchgeführt werden (**mindestens eine pro Jahr, wobei die erste Inspektion innerhalb der ersten 3 Monate stattfinden muss**).



Informationen darüber, was zu überprüfen ist, sind in den entsprechenden Wartungshandbüchern/-plänen sowohl für das Motorrad als auch für die Batterie enthalten, die bei den offiziellen SILENCE- Kundendiensten erhältlich sind.

### S01 Aufzeichnung der Inspektionen (sowohl Roller als auch Batterie):

INSPEKTION NR.	DATUM	KILOMETER	UNTERSCHRIFT OFFIZIELLES SERVICE
<b>ZULASSUNGSDATUM</b> ...../...../.....			
<b>1. INSPEKTION VOR:</b>	+3 Monate ↓ ...../...../.....	oder 1500 km	
	muss größer sein als ↓	muss größer sein als ↓	.....
<b>INSPEKTIONS DATEN:</b>	...../...../.....	.....km	
<b>1<sup>a</sup> NÄCHSTE INSPEKTION VOR:</b>	+1 Jahr ↓ ...../...../.....	+5000 km ↓ oder .....km	
	muss größer sein als ↓	muss größer sein als ↓	.....
<b>INSPEKTIONS DATEN:</b>	...../...../.....	.....km	
<b>2<sup>a</sup> NÄCHSTE INSPEKTION VOR:</b>	+1 Jahr ↓ ...../...../.....	+5000 km ↓ oder .....km	
	muss größer sein als ↓	muss größer sein als ↓	.....
<b>INSPEKTIONS DATEN:</b>	...../...../.....	.....km	
<b>3<sup>a</sup> NÄCHSTE INSPEKTION VOR:</b>	+1 Jahr ↓ ...../...../.....	+5000 km ↓ oder .....km	
	muss größer sein als ↓	muss größer sein als ↓	.....
<b>INSPEKTIONS DATEN:</b>	...../...../.....	.....km	
<b>4<sup>a</sup> NÄCHSTE INSPEKTION VOR:</b>	+1 Jahr ↓ ...../...../.....	+5000 km ↓ oder .....km	
	muss größer sein als ↓	muss größer sein als ↓	.....
<b>INSPEKTIONS DATEN:</b>	...../...../.....	.....km	
<b>5<sup>a</sup> NÄCHSTE INSPEKTION VOR:</b>	+1 Jahr ↓ ...../...../.....	+5000 km ↓ oder .....km	
	muss größer sein als ↓	muss größer sein als ↓	.....
<b>INSPEKTIONS DATEN:</b>	...../...../.....	.....km	
<b>6<sup>a</sup> NÄCHSTE INSPEKTION VOR:</b>	+1 Jahr ↓ ...../...../.....	+5000 km ↓ oder .....km	
	muss größer sein als ↓	muss größer sein als ↓	.....

INSPEKTION NR.	DATUM	KILOMETER	UNTERSCHRIFT OFFIZIELLES SERVICE
<b>INSPEKTIONS DATEN:</b>	...../...../.....	.....km	
<b>7. NÄCHSTE INSPEKTION VOR:</b>	+1 Jahr ↓ ...../...../.....	+5000 km ↓ oder .....km	
	muss größer sein als ↓	muss größer sein als ↓	.....
<b>INSPEKTIONS DATEN:</b>	...../...../.....	.....km	
<b>8<sup>a</sup> NÄCHSTE INSPEKTION VOR:</b>	+1 Jahr ↓ ...../...../.....	+5000 km ↓ oder .....km	
	muss größer sein als ↓	muss größer sein als ↓	.....
<b>INSPEKTIONS DATEN:</b>	...../...../.....	.....km	
<b>9<sup>a</sup> NÄCHSTE INSPEKTION VOR:</b>	+1 Jahr ↓ ...../...../.....	+5000 km ↓ oder .....km	
	muss größer sein als ↓	muss größer sein als ↓	.....
<b>INSPEKTIONS DATEN:</b>	...../...../.....	.....km	
<b>10<sup>a</sup> NÄCHSTE INSPEKTION VOR:</b>	+1 Jahr ↓ ...../...../.....	+5000 km ↓ oder .....km	
	muss größer sein als ↓	muss größer sein als ↓	.....
<b>INSPEKTIONS DATEN:</b>	...../...../.....	.....km	
<b>11<sup>a</sup> NÄCHSTE INSPEKTION VOR:</b>	+1 Jahr ↓ ...../...../.....	+5000 km ↓ oder .....km	
	muss größer sein als ↓	muss größer sein als ↓	.....
<b>12<sup>a</sup> INSPEKTIONS DATEN:</b>	...../...../.....	.....km	

